



Schlüchtern zeigt sich von bester Seite

Kalter Markt 2024 sorgte für große Zufriedenheit bei den verschiedenen Beteiligten

SCHLÜCHTERN – Ein Kalter Markt ohne dauerhaften Nieselregen und somit nasskaltes Wetter ist schon mal an sich ein guter Kalter Markt. Von kalter Nässe blieben Veranstalter, Besucher, Schausteller und Marktbesucher größtenteils verschont, montags schauerte es zwar nachmittags kurz, aber es blieb im Rahmen. Und die Schausteller und Marktbesucher waren zufrieden. Denn fraglos auch wetterbedingt haben sich so viele Menschen durch die Straßen und Gassen der Schlüchterner Innenstadt gedrängt wie schon lange nicht mehr. Diesen Eindruck hatten nicht nur Anwohner und regelmäßige Besucher des Heimatfestes im Bergwinkel, sondern auch Bürgermeister Matthias Möller (parteilos). Er erklärte am Sonntag gegenüber unserer Zeitung, dass hierzu in diesem Jahr wohl auch die Bemühungen der Stadtverwaltung beigetragen hätten, über Ostheßen hinaus Werbung für den Kalten Markt zu machen – sozusagen



Schlüchterns großes Heimatfest lockte am Wochenende Tausende Besucher an, die sich durch die Straßen drängten.

gen zwischen Hanau und Kassel. Hierbei seien vor allem Online-Plattformen und Social Media zum Einsatz gekommen. Laut Möller sind allein im Lauf des Wochenendes gut 100 000 Menschen in Schlüchtern unterwegs gewesen, also ein Vielfaches der Einwohnerzahl im Raum Schlüchtern.

Der Märchenhafte Lampionzug zum Kalten Markt begeisterte sicher wieder Hunderte Kinder. „Es waren bestimmt 1000 Menschen, die am Samstagabend mit Laternen und „Rabimmel, rabammel“ durch Schlüchterns Gassen zogen und einen wirklich schönen märchenhaften Lampionzug genießen konnten“, berichtet KN-Redakteur und Familienvater Tim Bachmann. Die Kinder hätten dabei viele bekannte Märchengestalten entdeckt: etwa das Schneewittchen und ihre sieben (oder acht?) Zwerge vor dem Kindergarten Weitzelstraße, Rumpelstilzchen und Kollegen an der alten Synagoge, Struwelpeter und Eltern in der „Sackgasse“ oder Hans im Glück vor der Festwirtschaft „Heidekuppel“. NT



Beim Krämermarkt reichte die Palette von Kleidung über Leder- und Haushaltswaren bis zur „traditionellen“ Zuckerwatte.



Ein beliebter Anlaufpunkt war wie stets der „Gewürzwagen“ in der Lotichiusstraße. Fotos: Hanns Szczepanek



Hans im Glück. Foto: Bachmann

Tanz und Musik statt trüber Gedanken

Schlüchterner Abend lässt keine schlechte Stimmung zu

SCHLÜCHTERN – Die beiden Schlüchterner Abende hatten zwar eigentlich ein identisches Programm geplant, doch am Mittwochabend gab es aus aktuellem Anlass – dem Ende der Ampel-Koalition nach Entlassung des Finanzministers durch den Bundeskanzler – bei Moderator Lukas Bachmann spontane Textänderungen. Als nach Bekanntwerden der Vorgänge in Berlin Schlüchterner Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) nicht mehr auf seinem Ehrenplatz in der ersten Reihe saß, mutmaßte Lukas Bachmann, dass Möller wohl schon auf dem Weg in die Hauptstadt sei: „Da wird ein neuer Bundesfinanzminister gebraucht.“ Als der Rathauschef dann aber doch wieder seinen Platz einnahm, folgte Bachmann süffisant, dass sich Möller nur wegen eines Ministerpostens natürlich



Die „Unlimited Showgirls“ des Turnvereins, die von Petra Adametz trainiert werden, tanzten zu Titeln von „Rihanna“ eine Hommage an den Musikstar aus Barbados. Foto: Hanns Szczepanek

nicht auf den Weg nach Berlin gemacht hätte: „Dann lieber gleich Bundeskanzler, gell Matthias?!“ Ansonsten

erlebten die Zuschauer ein tolles Programm, das trotz mehr als vier Stunden Dauer kurzweilig war. So kamen die

Gäste in den Genuss von Showtänzen, einem Filmportrait über die designierte Kalte-Markt-Präsidentin Judith

Schäfer, einem Sketch mit Neuigkeiten aus der Gerüchteküche, einem Bühnen-Quiz im Stil der früheren ARD-Sendung „Was bin ich?“ sowie bildgestützten Vergleichen von „Schlüchtern einst und heute“. Dazu zählte ein satirischer Stadtrundgang aus dem Jahr 2015, den Christiane Lotz, Michael Kempel und Lukas Bachmann mit Blick auf die jüngsten Veränderungen in der Bergwinkelstadt aktualisiert haben. Einen Videogruß steuerten die Katharinenmarktmeister aus Steinau bei. Am Donnerstagabend saßen sie selbst im Publikum. Für Livemusik sorgten die „Moarts Kalle Backe“ sowie am Ende die Traut-Euch-Sänger in routinierter Art und Weise. Als diese „Schlüchtern, meine Perle“ anstimmten, hielt es das Publikum dann nicht mehr auf den Sitzen. (Weiter auf Seite 3)

SERVICE

Der Bergwinkel
Wochen-Bote

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-20

Anzeigenschluss
Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Leiterspruch zum Kalten Markt

Freitag, 8. November 2024

Sprecher: Björn Urbach alias Urbes

Verfasser: Dietmar Keidel

Wie das ist seit ein paar Jahr'n so Sitte,
begrüß' ich euch in Schlüchterns alter Mitte,
im Innenhof von unserm Kloster,
mit einem Unterschied – ich bin nicht der Toaster!

Der erholt sich gerade in St. Peter,
hat mich ernannt zu sei'm Vertreter,
ich bin der Björn, genannt auch Urbes,
trag' im Winter gerne Fürbes,
man von Feuerwehr, MSC und SCC mich kennt,
war auch vor 12 Jahr'n Präsident.
Doch jetzt von mir erst mal genuch,
ich trag' jetzt vor den Leiterspruch.

Schönen guten Abend zusammen,
meine Herren, meine Damen,
liebe Jungen, liebe Mädchen,
aus den Dörfern, unserm Städtchen,
ob aus dem Tal ihr kommt, oder vom Berche,
ob ihr Lesben seid, Queere oder Querche,
ob Transen, Schwule, Indianer,
ob Eskimos, Binäre, Afrikaner,
ob aus Kiew, Fameck, Jarocin,
ob aus Flieden, Steinau und Berlin,
ob schwarz, ob gelb, ob grün, ob rot,
wir haben mit Farben keine Not.
Nur eine Farbe muss nicht sein,
ihr Braunen, bitte, bleibt daheim!
Sollte jemand sich beleidigt fühlen
und mit dem Gedanken spielen,
mit dem Verfasser dieser Zeilen
vor das Amtsgericht zu eilen,
so sagt ihm möglichst bald Bescheid,
er ist gern dazu bereit.

Was ist das heute für ein Tag,
ich kaum das alles fassen mag!
In den USA gewinnt der Trumpel,
in Deutschland geht kaputt die Ampel,
Lindner wird von Scholz entlassen,
Iran und Israel sich hassen.
An vielen Stellen kracht's und brennt's,
Staaten kämpfen um die Existenz
gegen Terroristen, Aggressoren,
das Klima fliegt uns um die Ohren,
Ukraine, Gaza-Streifen,
wer soll das alles noch begreifen?

Katastrophen, Krisen, wohin man auch blickt,
die Natur und Menschheit spielen gerade verrückt!

Und wir in Schlüchtern, das steht fest,
gleich starten unser größtes Fest.
Wir lassen trotz der mannigfachen Krisen
den Kalten Markt uns nicht vermiesen,
blendet die Probleme bis Mittwoch mal aus,
lasst 5 Tage mal die Sorgen zuhaus',
genießt dies' Jahr den Kalle Moat,
das beste Fest, das Schlüchtern hat!

An Neueröffnungen dies Jahr, ich wills nicht verhehlen,
gab es sehr viele, war'n kaum zu zählen.
Am Stadtplatz, beim Eröffnungs-Public Viewing, auf deutsch
„öffentliches Schauen“,
wurden die Schotten, gar nicht geizig, mit 5:1 verhauen.
Interessant auch, die 13 Wasserfontänen,
die 13 Stadtteile symbolisieren, aber von denen
die eine oder andere manchmal nicht spritzt,
weil ein Kind gerade auf der von Kressenbach sitzt.

Auch für's Rumkugeln am Stadtplatz man sich nicht mehr
geniert,
die Steinmetzinnung hat eine Kugelbahn dort installiert.
Die Marktbeschicker sollten nun auch wieder dort ihre
Geschäfte betreiben,
die wollen aber bei Babsi im Höbäcker Hof lieber bleiben.

Des Bürgermeisters Lieblingsprojekt aber ist das KUBE,
das Kultur- und Begegnungszentrum,
hier wird ein Mann zum Bube'.
Dank der Spielgeräte in der Bergwinkelzauberwelt
sich manches Kind für Peter Pan mal hält.
Doch ist hier nicht nur Platz für Kinderträume,
genutzt werden dort auch weitere Räume
vom Check-In, der Europa-Akademie, der Weitzelbücherei,
auch eine Kita mit 4 Gruppen ist dabei.
Eine hochinteressante Sach'
ist ein Outdoorspielplatz auf dem Dach.

Ein Problem jedoch, ich will's nicht verhehlen,
ist wohl, dass jede Menge Parkplätze fehlen.
92 Plätze würden benötigt,
der Investor hat aber nur 16 bestätigt.
Die Parkplatznot tut sich verschlimmern,
die Stadt muss darum sich nun kümmern!
Wahrscheinlich kriegt das wieder die SEG aufgedrückt,
die immer erhalten muss, wenn's bei der Stadt irgendwo zwick.

Neben dem Leuchtturmprojekt, dem neuen KUBÉ,
gibt es das Kaufhaus des Bergwinkels, kurz Ka-De-Be.
Das ehemalige VR-Bank-Gebäude und kurzfristiger
Sparkassensersatz wurde von der Stadt gemietet und
soll bieten Platz für Handel, Gastronomie, Jugend,
Kunst, Musik, Kultur,
um Frequenz zurück in die Stadt zu bringen,
nur so richtig wird's noch nicht angenommen,
viel Frequenz ist bisher nicht angekommen.
Die innerstädtischen Leerstände nehmen leider nicht ab,
Verkaufsflächen werden derzeit nicht knapp,
und bitte, füllt diese nicht aus mit Flops -
wir brauchen nicht noch mehr Barber-Shops!

Das Freibad ist auch nächstes Jahr noch Großbaustelle,
aber in 2026 wird es wieder öffnen auf alle Fälle.
So lange müssen die Schwimmer ins Hallenbad,
wenn es nicht wegen Personalmangel mal wieder geschlossen
hat.

Einige Veränderungen gabs im Gastrobereich,
welche das sind, das sag' ich euch gleich.
Aallen Alsberger Golfren ist er bestens bekannt,
Giovanni Sistarelli führt nun das Stadthallenrestaurant.
Egal, welches Handicap jemand hat,
im „Ristorante Da Carlo“ wird jeder gut satt.

„Lucianos Pizzeria“ ist nun endgültig Geschichte,
sehr lecker waren Guido Papas Pizzagerichte,
doch nach fast 50 Jahren ist der Pizaofen nun aus,
der letzte echte Italiener hat verlassen das Haus.

Eine Nachricht letztes Jahr hat uns verdrossen:
Der „Heideküppel“ wird geschlossen!
Doch anders ist es nun gekommen,
der „Heideküppel“ wurde übernommen
und wird von Payam Najmi nun geführt,
dem Applaus hierfür gebührt.
Und als Kirsche obendrauf
macht er als Festwirtschaft heut' auf!

Und unsere Kultwirtin, die Göcker-Gies,
die vor 20 Jahren Steinau verließ,
ist seitdem beim Lasch der Star,
wurd' kürzlich 75 Jahr'.
Alle Lasch-Fans freu'n sich doll,
wenn Gisela macht die 100 voll!

Ein neues Hotel wird in der Breitwiesenstraße betrieben,
dort kann man übernachten, oder fremd lieben,
es funktioniert ohne Rezeption und Personal,
alles läuft übers Smartphone, teilweise horizontal.
Dort im SLÜ-Hotel herrscht meistens reger Verkehr,
von vielen Orten kommen Gäste hierher.
Eine Dame ist mal beim Hausmann reingeschwirrt,
hatte sich aber im Hotel wohl geirrt.
Ihre Bitte an HDH, sie ins SLÜ-Hotel zu begleiten,
musste Hans-Dieter leider abschlägig bescheiden.
Er meinte: Wenn mich jemand sieht mit der Alten,
tun mich die Leut' für ihr'n Zuhälter halten!“

Der scheidende Präsident, der Leipolds René,
Vorsitzender der Schlüchterner SG,
Judith Schäfer als seine Nachfolgerin als Präsidentin auserkor,
und schlug sie der Vereinsgemeinschaft vor.
Einstimmig wurde sie gewählt,
alle Stimmen haben gezählt.
Anders als in den United States,
eine Frau an der Spitze, in Schlüchtern geht's!

Die junge Präsidentin und Mutter Judith Schäfer
ist privat sehr kreativ und außerdem clever,
hat nach der Tischlerlehre Innenarchitektur studiert
und für'n Kalten Markt eine Schlüchtern-Kollektion kreiert.

Auch ihre Tante war schon Präsidentin,
Sandra Fahrlein-Schäfer war vor 8 Jahr'n Regentin.

Als Stammtischpräsidenten kürte man Jens Schmidt,
er macht bei den „Dreigenähten“ mit.

Der Stammtisch wurd' 1899 gegründet,
ein Gründungsmitglied man leider nicht mehr findet.

In Stadallendorf, unsere Feuerwehrkameraden,
erlitten den feuerwehrtechnisch höchstmöglichen Schaden.
Alle Fahrzeuge und das Gerätehaus sind verbrannt,
hoffentlich hat jetzt jeder erkannt,
dass unsere Feuerwehr eine Brandmelde- und Sprinkleranlage
braucht,
damit nicht eines Tages auch unser Gerätehaus raucht.

Damit man früh genug Nachwuchs findet,
wurde bei uns eine Kinderfeuerwehr gegründet.
Die Kleinen sind schon mit Eifer dabei,
ich kann das beurteilen, weil ich sie betreu'.

Bei der rührigen Theatergruppe Sluohderin
übergab mit Christiane Cavazzini deren Prinzipalin
das Vorstandsamt in jüngere Hände.
Sie geht als Autorin allerdings noch nicht in Rente.
Bei Sluohderin als Chefin nun vornedran
steht die Akteurin und „Babbelweib“ Judith Spahn.

Auch der SCC hat sich neu aufgestellt,
auf dem Vorstandsstuhl sitzt Jan Ettl,
um ihn herum ein großes junges Team,
sie haben sich all der Narretei verschrieb'n.

Nach 20 Jahren haben Armin Mäder und ein Großteil vom
Vorstand
die Verantwortung gelegt in jüngere Hand.
Sie leisten aber weiter im Hintergrund Unterstützung
bei Vereinsarbeit, Umzug, Fremdensitzung.

Nicht arm war Schlüchtern auch dies' Jahr an Veranstaltungen,
und alle waren ausnahmslos gelungen.

Zum Hellen Markt das Wetter war toll,
NEXUS spielte, der Untertorplatz war voll,
die Band nun schon seit 50 Jahren Rock'n'Rolled,
und fast so lang zupft den Bass Lokalmatador Reiner Gold.

Das Weitzelfest fand dieses Jahr im Schlöbchengarten statt,
ich glaub', dass man dort einen guten Platz gefunden hat.

Auch das SCC-Weinfest ist im Kalender fest etabliert,
der Wein wurde ebenfalls im Schlöbchengarten serviert.

Wie in den letzten 2 Jahren zur „Powerwiese“
wurde im August wieder die Mauerwiese.
1 Woche lang auf der Wiese Kabarett und tolle Coverbands,
organisiert von Dieter Sinsel, dem Stadtmanager für Events.

Auch in der Stadthalle bietet er ein ähnliches Programm,
niemand kann sagen, unsere Kulturszene sei lahm!
Und die Feier zum 50. Geburtstag von Echo Four
hat alles übertroffen, was war davor.
Die „beste Boyband der Welt“ hat tierisch abgeräumt,
manch jüngere Band von so etwas träumt.

Zum Weltfrauentag hatte die Stadtkapelle geladen,
brillierte mit Musik aus verschiedenen Dekaden.
Herr Schlögl, Frau Gold-Fehl und Frau Spahn
führten mit viel Humor durch das Programm.
Die Stadtkapellenköpfe haben immer wieder tolle Ideen,
am Schluss applaudierten die Zuschauer im Stehen!

Ein ganz junger Sportler mischt die Rallycross-Szene auf,
er fährt vorne mit, gewinnt ganz oft einen Lauf,
wurde in seiner Klasse Deutscher Meister,
ihr könnt's euch schon denken, Mika Henning heißt er.
Und der Mika ist, so wie ich es seh',
eines der größten Fahrer-Talente des MSC.
Das wurde ihm wohl schon in die Wiege gelegt seinerzeit:
von Mika Henning zu Mika Häkkinen ist es nicht weit!

Wie ihr alle dort unten steht zuhauf,
ruf' ich euch zu: Kommt an, atmet durch, lebt auf!
Das ist das neue Motto unserer Stadt,
das gilt natürlich auch für'n Kalle Moat!

Ich wünsch' euch allen einen tollen Kalten Markt,
feiert schön und tut euch dabei net schone',
bleibt geistig gesund und körperlich intakt,
hiermit erklär' ich ganz Schlüchtern zur messerfreien Zone!

Übrigens:
Gegen kalte Füße helfen selbstgestrickte Fürbes,
tschüss, macht's gut, es empfiehlt sich der Urbes!

Wochengericht vom 19. – 24.11.2024
Sauerbraten mit Apfelrotkohl und Klößen und Lebkuchensoße 15,80 €

Freitags Schnitztag
 jedes Schnitztag 10% günstiger

Neue Öffnungszeiten:
 Café 66: So. – Mi. 16.30 – 23.00 Uhr
 Do. – Sa. 16.30 – 02.00 Uhr
 Rasthaus: So./Feiertage 11.00 – 20.00 Uhr
 Mo. Ruhetag · Di. – Sa. 11.00 – 16.30 Uhr

Ab 26. November Szegediner Gulasch
Telefon: 06661/96630



Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de



In einer leicht abgewandelten Form der früheren ARD-Sendung „Was bin ich?“ fungierte der Kalte-Markt-Präsident von 2022, Andreas Beck (rechts), als Quizmaster Robert Lembke und (von links) aus dem Publikum Britta Heim sowie der scheidende Präsident René Leipold, seine Nachfolgerin Judith Schäfer und Bürgermeister Matthias Möller als Rateteam.

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
 der freundliche Fachmarkt



Licher Premium Top Preis!
 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,20 € **11.99**

Förstina Premium Top Preis!
 spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,46 € **5.49**

Krombacher Preisknüller!
 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,30 € **12.99**
 od. 24x0,33 l zzgl. 3,42 € Pfd. Liter = 1,64 €

Erdinger Hefe Top Preis!
 versch. Sorten 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,30 € **12.99**

Coca-Cola Kombikiste
 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,84 € **9.99**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 16.11. - 22.11.2024
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

Fortsetzung Schlüchterner Abend

Als besondere Ehrengäste wurden am Mittwoch Karin Rummel und Dr. Ingbert König gewürdigt, die Kalte-Markt-Präsidenten von 1990 und 1999. Ihre Nachfolgerinnen in den Jahren 2002 und 2016, Claudia Mäder und Sandra Fahrin-Schäfer, fungierten in dem Quiz „Wer, wo oder was bin ich?“ als Assistentinnen, welche dem vierköpfigen Rateteam mittels kurzen Hinweisen oder Symbolen nur für das Publikum sichtbare Bilder von Orten oder Gegenständen beschrieben. Für jede falsche Antwort – maximal neun – warf „Robert Lembke“ alias Andreas Beck einen Euro in eine Schweinderl-Spardose.

auf dem Acis. Nicht erraten wurde eine runde Tonscheibe, die links neben dem Haupteingang der Stadtkirche St. Michael zu finden ist. Dieser Messpunkt aus königlich-preußischer Zeit mar-

In ihrem Element waren Leipolds Präsidenten-Kollegen Michael Resch und Ilona Föllner, die von einem imaginären Stadtplatz aus als Infobörse für Tratsch und Klatsch fungierten – beziehungsweise

Geschäftsleuten zur Übernachtung genutzt werde, sondern dass dort offenkundig schon horizontales Gewerbe zu finden gewesen sei. Da gehöre es sich dann aber, so das Sketch-Duo, dass bei derlei Stoßverkehr im Gewerbegebiet Am Reitstück auch Gewerbesteuer zu bezahlen sei. Die Betriebsgeschichte der einstigen Tankstelle Schulz in der Fuldaer Straße arbeiteten Peter von der Brüggen und Sandra Fahrin-Schäfer mit Unterstützung von Inge Saß auf, in der Bilderschau „Schlüchtern einst und heute“ zeigten Charlotte Möscheid und Jörn Hagemann imposante Vergleiche.

Der überarbeitete satirischen Stadtrundgang zeigte auf, dass es an den Innenstadt-Zufahrten reichlich Autohäuser gebe, dass das 2015 schon zur Verkleinerung „freigegebene“ Kreissparkasengebäude zwar verschwunden sei, das neue Obertorcenter aber nicht eben kleiner ausfalle. Dafür gebe es zurzeit auf dem Langer-Areal gegenüber eine große Freifläche, die einem Truppenübungsplatz ähnele. SH



Die früheren Kalte-Markt-Präsidenten Ilona Föllner (1993) und Michael Resch (2019, coronabedingt bis 2021 im Amt) arbeiteten das zurückliegende Jahr nach dem Motto „Klatsch und Tratsch vom Stadtplatz“ in einem Sketch auf.

kiert Schlüchterns Seehöhe über Normalnull (207 Meter). Auch der im Hauptberuf als Kirchenkreisamtsleiter tätige Kalte-Markt-Präsident René Leipold musste hier passen.

diese aufs Korn nahmen. So wurde kolportiert, dass das von einer Firma aus dem Unterallgäu betriebene „SLÜ-Hotel“ womöglich nicht nur von Touristen, Monteuren oder

ACHTUNG ...
... die alten, blauen WITO-Gutscheine sind seit 2023 abgelaufen und NICHT mehr einlösbar!




Das Publikum beim ersten Schlüchterner Abend am Mittwoch freute sich über ein kurzweiliges Programm. Fotos: Hanns Szczepanek

Metzgerei LENZ
 Mitarbeiter (m/w/d) gesucht! Jetzt bei uns bewerben.

Unter den Linden 8-10, 36381 Schlüchtern
 Tel.: 0 66 61 / 6 00 47 40
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
 Sa. 6.30 - 13.00 Uhr

Angebote vom 18.11. bis 23.11.24

- Fleischkäseaufschnitt 15,50 € / kg
- Bauernwürstchen 12,50 € / kg
- Lenzen's Bauernschinken 20,99 € / kg
- Sauerkraut 2,99 € / kg
- Kohlrouladen, täglich frisch gewickelt 16,50 € / kg
- Krustenbraten, vorgegart 10,99 € / kg

Aus unserer Frischetheke bieten wir an

- Käsesalat 13,50 € / kg
- Farmersalat 14,50 € / kg
- Tomate-Basilikum Frischkäse 16,99 € / kg

TOP PREIS Hauslamani, natürlich selbst hergestellt aus Meisterhand 21,99 € / kg
 Wir empfehlen Ihnen Schweinebraten im Glas 9,99 € / Glas

Mittagstisch vom 18.11. bis 22.11.24

- MO. Spinatlasagne 9,00 €
- Hackröllchen gefüllt mit Feta dazu Tomatensoße und Reis 9,90 €
- DI. Panierter Rotbarsch mit Kartoffelsalat 11,50 €
- Hausgemachte Erbsensuppe mit Würstchen und Brötchen 8,70 €
- MI. Wellfleisch mit Meerrettichsoße und Kartoffeln 10,50 €
- Krautnudeln mit Hackfleisch 9,80 €
- DO. Schaufele mit Semmelknödeln und Krautsalat 12,50 €
- Kaiserschmarrn mit Apfelmus 8,50 €
- FR. Schnitzel mit Waldpilzrahmsoße dazu Kroketten 11,00 €

MI. Fleischwurst 10%
DO. 1/2 Hähnchen 7,50€
FR. Leckere Haxen 6,80€

Kostenlose Kundenparkplätze im Hinterhof
www.catering-lenz.com | www.metzgerei-lenz.com

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

Reifen Simon
 REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE
 Schlüchtern, Tel. (0 66 61) 96 69-0
 Steinau, Tel. (0 66 63) 66 20
 Mo. – Fr. von 07:30 – 18:00 Uhr,
 Sa. von 07:30 – 12:00 Uhr
www.reifen-simon.de

PE
 Telekomunikation
 Mobilfunk · Festnetz · Internet
Payam Najmi
 Beratung · Verkauf · Service
 Oberstorstr. 21, 36381 Schlüchtern
 Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099
 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de

euronics Beisler
 Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern
 Tel. 0 66 61/23 57
 Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
 Sa. 9 - 13 Uhr

Weißenstein SERVICEPARTNER
 Grabenstraße 16 – 36381 Schlüchtern
 Tel. 06661 - 91 96 91
 Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr
 Mi 9 – 13 Uhr + Sa. 9 – 13 Uhr

Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.
 Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks.
 Anmeldung unter: (06 61) 721 05
 oder info@mieterbund-fulda.de
 Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren!
www.mieterbund-fulda.de

HS FAHRZEUGTEILE
 Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern
 Telefon (0 66 61) 91 81 51
 Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
 hs-fahrzeugteile@t-online.de

Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Sa. auf Voranmeldung
 Brandensteiner Straße 23
 36381 Schlüchtern-Elm
 Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957

wüstenrot
 Wünsche werden Wirklichkeit
 Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz
 Manfred Heinz
 Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern
 Tel. (0 66 61) 91 95 80 • (01 75) 244 12 44
 manfred.heinz@wuestenrot.de
 Öffnungszeiten:
 Dienstag/Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch/Freitag 9.00 – 13.00 Uhr
 Andere Terminwünsche – bitte anrufen!
 Aktuelle Angebote finden Sie unter:
www.wuestenrot.de/manfred.heinz

espresso36
 Andreas Heil
 Wassergasse 10
 36381 Schlüchtern
 Büro: (06661)6200
 Fax: (06661)917774
 info@espresso36.de
 www.espresso36.de

bußfeldschiller
 das sanitätshaus
 Öffnungszeiten
 Montag & Dienstag 8-17 Uhr
 Mittwoch 8-14 Uhr
 Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr
 Samstag geschlossen

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.
 Telefon (06661) 96 56 78 · Fax (06661) 96 56 20 · anzeigen@wochen-bote.de

Zum leckeren Buffet gab es noch eine Finanzspritze von ein paar Millionen Euro

Förderbescheide und Aufnahme in Städtebauprogramm zum Markt-Frühstück

SCHLÜCHTERN – Dieses Frühstück war sicherlich ganz nach dem Geschmack der Schlüchterner Stadtverwaltung, denn von den „Überraschungen“, die vonseiten der Landkreisverwaltung zum Kalte-Markt-Frühstück in der Stadthalle übergeben wurden, wird Schlüchtern sicher noch jahrelang zehren. Gut 300 Gäste erleben ein launiges Programm.

Nachdem die „Dixie Oldies“ zur Begrüßung aufgespielt und ein Imagefilm die Entwicklung der Neuen Mitte beleuchtet hat, betritt Erster Stadtrat Reinhold Baier (CDU) im Bauarbeiter-Overall die „Baustellen“-Bühne: „Baustellen, Baustellen, Baustellen. Die Schlüchterner sind genervt“, sagt er und schimpft dann über „Ludwig XIV. von Wallroth“ (Bürgermeister Matthias Möller, parteilos), der ja seine Visionen mit KuBe, Stadtplatz oder Schösschengarten auslebte. „Wir wurden ja zugeschüttet mit Förderungen“, berichtet Baier in dem Sketch. „Und unser ‚Oberschwurbel‘ hat noch neue Visionen“, klagt Baier. Und zählt auf: „Freibad, 15 Millionen Euro. Die Baugenehmigung ist nicht da. Neue Mitte, 40 Millionen, und es fehlt noch die Baugenehmigung. Ludwig, wo bist du denn?“ Möller betritt in Bauarbeiter-Jacke die Bühne: „Du bist aber heute wieder pessimistisch, Reinhold“, sagt Möller und zählt auf, was schon alles erledigt ist. Und: „Wir müssen noch ein



Ulrich Schwind und Jörn Hagemann (von links) mit den Marionetten von Schlüchterns Bürgermeister Matthias Möller (rechts) und Erstem Stadtrat Reinhold Baier (Zweiter von rechts).
Fotos: Hanns Szczepanek



fürher der Werner-Gruppe, übergibt. Diese investiert 40 Millionen Euro in die Neue Mitte samt Obertor. Diegelmann wiederum zeigt sich sehr froh und dankbar. Er meint aber auch, dass die zweijährige Bauphase auch für die Nachbarn nicht unbedingt einfach werde. Noch diese Woche werde der Tiefbau starten, um den Rohbau werde sich das Schlüchterner Unternehmen Jökel Bau

1. Januar 2027 ist der Zieltermin

kümmern, sagt Diegelmann. „Merken Sie sich das Gesicht, sollte es Kritik geben“, wendet sich Möller an das Publikum. Und weiter zu Diegelmann: „Am 1. Januar 2027 wollen wir einweihen. Daran werden Sie gemessen.“

Dann haben die „echten“ Protagonisten erst einmal Verschnaufpause, denn die „Puppenspieler“ Ulrich Schwind und Jörn Hagemann leihen den Marionetten von Möller und Baier ihre Stimmen, um die nächste Baugenehmigung einzufordern: für das Freibad. Die hat Landrat Stolz „zufällig“ auch im Gepäck. Allerdings auch eine kleine Mahnung an die Stadtverwaltung: „Wenn Ihr die donnerstags einreicht, braucht Ihr nicht freitags schon danach fragen.“ Dann kommt wieder die „echte“ Stadtspitze zum Sketch hinzu. Baier übernimmt die Baugenehmigung und verstaut sie im Rucksack. Aber ganz glücklich sieht er noch nicht aus. Möller: „Reinhold. Wo klemmt's denn noch?“ Baier:



Landrat Thorsten Stolz (links) überreicht an Werner-Gruppe-Geschäftsführer Kai Diegelmann die Baugenehmigung für die Bebauung des Langer-Areals in Schlüchtern im Beisein von Erstem Stadtrat Reinhold Baier (von rechts) und Bürgermeister Matthias Möller.

„Das Geld.“ Zum Glück kann da Erster Kreisbeigeordneter Andreas Hofmann (SPD) aushelfen: „Ich habe noch etwas für den Rucksack“, sagt er und überreicht gleich vier Förderbescheide: 1,184 Mil-



lionen Euro für den Umbau des Huttener Dorfgemeinschaftshauses, 120 000 für die Dreschhalle in Herolz, 156 000 für den Dorfplatz in Niederzell und 83 000 für das Dorfgemeinschaftshaus Hohenzell – und ab in den Rucksack damit. Doch irgendwie

ist Baier noch immer nicht zufrieden: „Es fehlt noch der Jackpot.“

Doch auch den soll es noch geben. Kreisbeigeordneter Jannik Marquart (CDU) komplettiert die mit ordentlich „Schotter“ angereicherte Kreisspitze und überreicht stellvertretend für das Wirtschaftsministerium die Zusage zur Aufnahme ins Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“. Dadurch sind in den kommenden zehn Jahren Förderungen von bis zu 20 Millionen Euro für Schlüchtern drin – unter anderem für das Vogt-Areal und den Bahnhof.

Marquart erklärt, dass dies durchaus wie ein Jackpot sei, aber anstatt sechs Kästchen aus 49 anzukreuzen, benötigt es 49 Anträge, die jeweils sechsfach gestellt werden müssten. Sonst spart er sich

eine lange Rede und konstatiert: „Ich habe das beste Verhältnis von Fördersumme und Redebeitrag.“ „Jetzt

Jetzt kann Stadtrat Baier wieder lachen

kann er endlich lachen“, sagt Rathauschef Möller über seinen Ersten Stadtrat Baier.

Und nachdem noch Dankesworte vonseiten der Vertreter der Partnerstädte Jarocin (Polen) und Fameck (Frankreich) mit Gegeneinladungen ausgesprochen sind, obliegt es Schlüchterns Kalte-Markt-Präsidentin Judith Schäfer, den wichtigsten Redebeitrag – Möller nennt es „Die Hauptrede“ – zum Kalte-Markt-Frühstück heiser zu krächzen: „Das Buffet ist eröffnet!“

NT



Grußworte für Schlüchterns Partnerstädten in Frankreich und Polen übermitteln Mireille Betscher (Mitte) aus Fameck und Janusz Szulc aus Jarocin, Vorsitzender des dortigen Partnerschaftsvereins. Links die Kalte-Markt-Präsidentin Judith Schäfer.

bisschen durchhalten. Das Einzige, was noch fehlt, sind die Baugenehmigungen.“ Zum Glück ist Landrat Thorsten Stolz (SPD) unter den Gästen, der „rein zufällig und spontan“ die Baugenehmigung für das Langer-Areal da-

Kreis werde an Schlüchtern als Standort der Main-Kinzig-Kliniken und der eigenständigen Kreissparkasse festhalten, was die Zuschauer mit Applaus goutieren, ehe Stolz die Baugenehmigung an Klaus Diegelmann, Geschäfts-



Das Buffet stellte das „Ristorante Da Carlo“ bereit.



Zahlreiche geladene Gäste nehmen am Kalte-Markt-Frühstück teil.



Große Freude: Stammtischpräsident Jens Schmidt (links) hat den „Kalten Markt“ wieder auferstehen lassen. Fotos: Ulrich Schwind

„Markt“ ist auferstanden

Hausmann-Stammtische eröffnen Fest feierlich

SCHLÜCHTERN – Und er lebt doch weiter: Der Kalte Markt – in Form einer Schnapsflasche. Viele Menschen in Schlüchtern hatten sich nach der letztjährigen Beerdigung des Heimatfestes bei Stammtischpräsident Jo Härter in der Lotichiusstraße Sorgen gemacht. Das war der „Kalte Markt“ nämlich einer Feuerbestattung zugeführt worden. Im Härterschen Hof wurde der Sarg – eingehüllt in ein Tuch – in einem Feuer verbrannt. Da war die Traurigkeit noch größer als sonst ohnehin schon.

Nun waren viele gespannt, wie nun die „Wiederauferstehung“ über die Bühne gehen sollte. Der neue Stammtischpräsident in der Gaststätte Hausmann, Jens Schmidt, ließ ihn zu neuem Leben erstehen. In der Feuerschale war zunächst Mulch ausgebreitet. Darüber streute das Mitglied der „Dreigenähten“ die Asche vom vergangenen Jahr und benetzte alles mit etwas Schnaps. Anschließend führte er mittels eines Blasebalgs Luft zu. Und siehe da: Mitten unter dem Mulch erhob sich plötzlich eine deutliche Wölbung – der Markt war wiedergeboren.

Somit war alles bereit für den gemeinsamen Marsch der über 100 Gäste zum Lokal Hausmann in der Obertorstraße. Der Sarg in der Hand des Stammtischpräsidenten – eingehüllt in eine Stadtfahne – zusammen mit Präsidenten – Judith Schäfer vornweg, gefolgt von den Klängen der Schlüchterner Stadtkapelle und der gesamten Stammtisch- und Freundesgemeinde marschierte in einem feierlichen Zug in die Obertorstraße.

An dem Lokal wurde von außen traditionell der mitgebrachte Kirmesbaum aufgesteckt. Diese Zeremonie lag in diesem Jahr in den neuen Händen von Raphael Karch von Stammtisch der „Zusammengewürfelten“. Winfried Mai, der diese Aufgabe jahrelang übernommen hatte,



Jens Schmidt hält seine Rede vom Balkon der Gaststätte Hausmann.

musste aus gesundheitlichen Gründen pausieren.

Doch die Familie war trotzdem vertreten. Zwei seiner Drillinge, Magdalena und Annalena Mai, waren aus ihrem Wohnort Bar an der Küste Montenegros mit dem Auto angereist – immerhin eine Strecke von rund 1.600 Kilometern, um ihren Vater zu besuchen und natürlich der Markteröffnung beizuwohnen.

Jens Schmidt trug auch traditionell vom Balkon im ersten Stock seinen Präsidentenspruch vor. Dabei ging der 46-Jährige auf seinen Stammtisch der „Dreigenähten“ ein, der in diesem Jahr 125 Jahre alt wird. Insgesamt neun Personen zählt die Formation. Kürzlich machte die Runde einen Ausflug auf den Kreuzberg. Inzwischen sind es insgesamt 19 Stammtische, die in der Traditionsstätte ihr Zuhause haben. Schmidt gehört dabei auch noch zu den „Zusammengewürfelten“.

Er erinnerte auch an die Beerdigung im vergangenen Jahr, wo Mitarbeiter eines bekannten hessischen Radio-

senders vor Ort waren und darüber berichteten. Die Moderatoren hatten nach seinen Worten sehr viel Spaß in Schlüchtern und genossen die feuchtfröhliche Stimmung ausgiebig. Nach der Rede versammelte sich die Festrunde im und vor dem Hausmann, um die inoffizielle Eröffnung desMarktes ausgiebig zu feiern. Das Lokal war bis auf den letzten Platz gefüllt, und es herrschte eine prächtige Stimmung unter den Gästen. RI

100 Prozent Erfolgsquote

BAD SODEN – Eine Erfolgsquote von 100 Prozent – das ist an der DRK-Rettungsdienstschule Gelnhausen ein Novum. Bei der feierlichen Examensfeier im Spessart Forum in Bad Soden-Salmünster erhielten alle 20 zur staatlichen Prüfung angetretenen Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter ihre Abschlusszeugnisse. BWB

Zu den Prüfungsbesten gehörte Luca-Amon Hoßfeld (Note 1,35. DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern). Ihre Prüfung ebenfalls bestanden haben vom DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern die Absolventen Christian Bienkowski, Emil Joshua Deller, Annalena Zoé Eberhardt und Linus Peter Vilmin. BWB

Café FABRICE Breitenbacher Str. 1-5, 36381 Schlüchtern, Tel. 06661 730 791

TAGESGERICHTE vom 18. bis 23. November 2024

MONTAG Hackbraten "Metzger Art" mit Bratensauce, Butter-Kartoffeln und Speckbohnen	12,75 €
DIENSTAG Hähnchenbrustfilet im Knuspermantel, fruchtige Currysauce und Reis	12,75 €
MITTWOCH Schnitzel mit Champignon-Rahmsauce und Pommes frites	11,95 €
DONNERSTAG Ofenkartoffel mit hausgemachtem Kräuterquark und Grillgemüse	11,45 €
FREITAG Gebratenes Seelachsfilet in feiner Zitronensauce und Reis	11,95 €
SAMSTAG „Strammer Max“ – Bauernbrot, Schinken, Spiegeleier, Essiggurke	9,50 €

Zu jedem Tagesgericht einen Beilagen-Salat für 4,75 €
Täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

MEISTER BACKER

Angebote für die Woche vom 18.11. bis 23.11.2024

- Bratapfelkuchen, ½ Platte: 2,30 €
- 5 Körnerbrötchen: 3,55 €
- Rhöner Laib 1000 g: 3,30 €

BROT DES MONATS:
Finnenbrot 500 g: 3,00 €

www.dermeisterbaecker.de

Gedenken an Pogromnacht

SCHLÜCHTERN – Zum 86. Jahrestag der Pogromnacht findet am Samstag, 16. November, um 17.30 Uhr in der Synagoge eine Gedenkveranstaltung statt. An diesem Abend besteht die seltene Gelegenheit, das Innere der Synagoge, die sich derzeit im Umbau befindet, zu sehen. Die Veranstaltung wird durch musikalische Beiträge begleitet. In der Pressenotiz zu der Veranstaltung heißt es: „Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen teilzunehmen und mit ihrer Präsenz ein Zeichen gegen das Vergessen und für die Erinnerungskultur zu setzen. Zeigen Sie mit Ihrer Teilnahme Solidarität, Respekt und Wachsamkeit gegenüber jeglichen Entwicklungen, die in menschenverachtende Ideologien münden könnten – damals wie heute.“ BWB

Nur nach Vereinbarung

SCHLÜCHTERN – Um Wartezeiten und unnötige Wege zu vermeiden, müssen Kundinnen und Kunden, die persönlich in der Agentur für Arbeit Schlüchtern vorsprechen wollen, ab dem 18. November vorher online einen Termin vereinbaren. Je früher ein Termin gebucht wird, desto besser. BWB

Terminvereinbarung
arbeitsagentur.de/
vor-ort/hanau

Müde, schwere, schmerzende Beine?

Venenaktionswoche vom 25.11. - 30.11.2024

Kommen Sie zu unserem **Venen-Gesundheits-Check**

LOTICHIUS APOTHEKE 4.50 € Schutzgebühr
Termine unter 06661-96 210

Beratung • Vertrauen • Kompetenz

GARTENZAUBERWERK

- FLÄCHENPFLEGE 0 66 61
- BAUMPFLEGE 73 92 657
- GARTENPFLEGE
- GEHÖLZSCHNITT
- STARKE RÜCKSCHNITTE
- GARTENBAU

www.gartenzauberwerk.de
Steinweg 3, 36381 Schlüchtern

Bürotechnik infotec · Olympia

Bürobedarf Markenartikel

Büromöbel HUND · Köhl

Technischer Kundendienst

büro modern
Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flemmig-Str. 7 · Schlüchtern
Telefon (0 66 61) 91 89 00

TIM'S SPORT OUTLET

Markensportartikel zum kleinen Preis...

OBERTORSTR. 43 • SCHLÜCHTERN • Tel.: 06661 - 607 314

www.WITO-schluechtern.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM 18.11. BIS 30.11.2024

Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings • Weichersbach

Elmweg 8 Tel: 06661-1701 getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern Fax: 06661-72473 www.getraenke-lambert.de

12,99 8/0,5 +Pfd. 2,14	18,99 Glas-24/0,33 +Pfd. 5,10	14,99 BV 20/0,33 +Pfd. 4,50	15,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
3,99 6/0,33 +Pfd. 0,48	14,99 BV 20/0,5 +Pfd. 4,50	15,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	4,49 6/0,33 +Pfd. 0,48
12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42	6,49 12/1,0 +Pfd. 3,30	6,49 12/1,0 +Pfd. 3,30	13,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
14,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42	14,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	5,99 PET 12/1,0 +Pfd. 3,30
8,49 12/0,75 +Pfd. 3,30	8,49 12/0,75 +Pfd. 3,30	14,99 24/0,275 +Pfd. 3,42	14,99 20/0,33 +Pfd. 4,50



Endlich am Ziel: Kalte-Markt-Präsidentin Judith Schäfer nahm nach der erfolgreichen Erstürmung des Rathauses auf dem Bürgermeistersessel Platz. Fotos: Ulrich Schwind

Präsidentin stürmt das Rathaus

Kampagnen-Auftakt im Marktgetümmel

SCHLÜCHTERN – Pünktlich zum Auftakt der Faschingskampagne in Schlüchtern regnete es nicht nur Konfetti, sondern auch Wassertropfen. Das tat aber der guten Stimmung der bunten Narrenschar keinen Abbruch. Mehr noch: Es gab eine echte Neuerung.

Erstmals stürmten rund 30 Aktive des Schlüchterner Carneval-Clubs zusammen mit Kalte-Markt-Präsidentin Judith Schäfer und deren Gefolge das Schlüchterner Rathaus. Eine bunte Konfetti-Spur hinterließen sie auf den Gängen bis hin zum Zimmer von Rathaus-Chef Matthias Möller.

Dort nahm die 34-Jährige unter dem Jubel der Runde auf dem Chefsessel Platz. Der Bürgermeister ergab sich kampfflos und führte die Regentin im Konfetti-Regen gleich in die wichtigsten Arbeitsvorgänge ein. Judith Schäfer zeigte sich erfreut über die neue Rolle als echtes Stadtoberhaupt und residierte – zumindest kurzzeitig –

im Dienstzimmer. Die Erstürmung zum Auftakt der fünften Jahreszeit war ein echtes Novum. In früheren Jahren gab es schon zu Zeiten von Bürgermeister Reinhold Anderlitschek zum Kalten Markt die Einnahme des Rathauses und Gefangennahme von Magistratsmitgliedern durch die Präsidenten.

Der eigentliche Auftakt der Narrensaison fand traditionell am Kalte-Markt-Montag statt. Seit genau elf Jahren ist das in Schlüchtern der Brauch, egal welches Datum ist.

In diesem Jahr fiel der Tag aber zufällig auf den 11.11., was natürlich ein echter Glücksfall war. Allerdings nicht um 11.11., sondern erst um 13.11 Uhr wurden die Narreneide gesprochen und von den Mitgliedern des Elferrates die Narrenkappen erstmals aufgesetzt. Gleichzeitig wurden zwei neue Elferräte in die Reihen der Obernarren aufgenommen. Dieses sind Jens Raab und Olaf Nielsen.

Das ganze Zeremoniell fand traditionell in der Oberdorstraße vor der Gaststätte Hausmann statt. Die Begrüßung dort lag in den Händen von Sitzungspräsident Ralf Hoffmann. Mitten im Getümmel des Kalten Marktes hieß er alle Freunde des Schlüchterner Karnevals willkommen. Neben vielen Elferräten hatten sich auch zahlreiche Gardemädchen aufgestellt.

Hoffmann betonte, man habe extra die zweistündige Verspätung gewählt, weil man aus 13.11. Uhr leicht 1.11 Uhr machen könne und somit dem Spätzünder-Namen wieder auf närrische Weise alle Ehre mache.

Er lud zu den zahlreichen SCC-Terminen in der neuen Kampagne 2024/2025 ein. Auftakt ist am 14. Dezember mit dem Kartenvorverkauf für die Fremdensitzungen im Faschingsheim. Am 17. Januar findet dann das Ordensfest statt, bei dem auch die neuen Narrenorden verteilt werden. Die erste Fremdensitzung ist am 15. Februar 2025. RI



Gardemädchen und Elferräte eröffneten im Wasser- und Konfetti-Regen die närrische Kampagne 2024/2025.

Sabine Dänner liest im Büchercafé

Eine deutsche Mission in Südafrika

SCHLÜCHTERN – Sabine Danner ist am Sonntag, 17. November, Lesegast beim Büchercafé der Evangelischen Öffentlichen Bücherei. Sie liest aus dem Tagebuch ihrer Ur-Großmutter Elisabeth Wickert. Zusammen mit ihrer Schwester Waltraud Verlaguet hat sie im Selbstverlag die Erinnerungen der Vorfahrin vom Ende des 19. Jahrhunderts bis in die 1940er Jahre als Buch veröffentlicht. Darin gibt es interessante

und berührende Einblicke in das Leben, das die Ur-Großmutter als Frau eines Missionars ins südafrikanische Transvaal-Territorium führte. „In Gottes Namen! – Eine deutsche Mission in Südafrika – von macht Sichtweisen jener Zeit lebendig.“

Das Büchercafé beginnt um 11 Uhr und findet im Kaminzimmer des evangelischen Gemeindehauses statt. Der Eintritt ist frei, es gibt einen kleinen Imbiss. BWB

Nächster Blutspendetermin

STERBFTRITZ – Der DRK-Ortsverein Sinntal und der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg/Hessen laden für Freitag, 22. November, von 16.30 bis 20 Uhr zum nächsten Blutspendetermin in die Mehrzweckhalle in Sinntal-Sterbfritz ein. Termine sind unter www.blutspende.de/termine zu reservieren. Mit etwas Glück können Spenderinnen und Spender im Anschluss an ihre Blutspende im Rahmen der Aktion „Wir feiern das Leben“ Erlebniswochenenden gewinnen: blutspende.de/aktion-leben-feiern. BWB

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Richber, anschließend Kranzniederlegung am Mahnmal. – Mittwoch, 19.15 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfarrerin Richber.

Niederzell: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider, anschließend Kranzniederlegung am Mahnmal.

Elm: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider, anschließend Kranzniederlegung am Mahnmal.

Ramholz: Sonntag, 10.15 Uhr: Gedenkfeier mit Prädikantin Berkel am Mahnmal mit anschließendem Gottesdienst.

Gundhelm: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Schauburger, anschließend Kranzniederlegung am Mahnmal.

Hutten: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Schauburger, anschließend Kranzniederlegung am Mahnmal. – Mittwoch, 18 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfarrerin Richber.

Breitenbach: Samstag, 18.30 Uhr: Gottesdienst.

Hintersteinau: Samstag, 17 Uhr: Gottesdienst.

Wallroth: Sonntag, 9.30 Uhr: Martinstag. – Mittwoch, 19 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmanden zum Buß- und Betttag.

Kressenbach: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst.

Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst in der Friedhofskapelle mit Pfarrer Fleischer, anschließend Kranzniederlegung durch Bürgermeister Zimmermann. – Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils 19 Uhr: Friedensandachten in der Sakristei der Katharinenkirche. – Mittwoch, 19 Uhr: Taizé-Andacht zum Buß- und Betttag mit Pfarrer Fleischer in der Katharinenkirche.

Hohenzell: Sonntag, 11 Uhr:

Gottesdienst mit Pfarrer Kroker, anschließend Kranzniederlegung. – Mittwoch, 19 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfarrer Kroker.

Bellings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst zum „Verlobten Tag“ mit Pfarrer Kroker.

Mottgers: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst am Mahnmal. – Mittwoch, 19 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst für die drei Gemeinden zum Buß- und Betttag.

Weichersbach: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst am Mahnmal.

Schwarzenfels: Sonntag, 9 Uhr: Gottesdienst am Mahnmal.

Neuengronau: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.

Altengronau: Sonntag, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.

Marjoß: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Gleim.

Sterbfritz: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schmitz.

Züntersbach: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Gericke.

Jossa: Sonntag, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Gleim.

Oberzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Gericke. – Mittwoch, 19 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfarrer Schmitz.

Breunings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schmitz.

Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Anger. – Mittwoch, 19 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Pfarrerin Reidt. Beide Gottesdienste in der Erlöserkirche in Bad Soden.

KATHOLISCHE KIRCHE

Ulbach: Sonntag, 10 Uhr: Hl. Messe und Kinderwortgottesdienst. – 17 Uhr: Totenehrung.

Steinau: Samstag, 17 Uhr: Sonntagvorabendmesse.

Uerzell: Sonntag, 8.30 Uhr: Hl. Messe.

Sarrod: Samstag, 18.30 Uhr: Totenehrung.

Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache.

Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe mit Sonntagskatechese.

Romthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Ahl: Samstag, 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse.

Katholisch Willenroth: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Weiperz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal.

Sannerz: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal.

Weiperz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Herolz: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal. 14 Uhr: Andacht der Sudeten-deutschen.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Erika Korinth, parallel Sonntagschule. – Mittwoch, 19.30 Uhr: Buß- und Betttagsgottesdienst mit Martin Gruber und Abendmahl.

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: E100-Gottesdienst mit Pastor Heiko Schmidt zum Thema „Josef 1.0 – eine unglaubliche Heilsgeschichte“.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern: Das Abend- und Nachtgebet (Maghrib & Is-haa) findet täglich um 19.30 Uhr statt. Freitagsgebet wöchentlich um 13.20 Uhr im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten.

An alle Firmen & Vereine!

Ihre Weihnachtsglückwünsche und Danksagungen für Kunden als Anzeige sind ein guter alter Brauch!

Schicken Sie spätestens bis zum 15. Dezember Ihren Text an den **Bergwinkel Wochen-Boten**, **Obertorstr. 16, 36381 Schlüchtern** oder **Anzeigen@Wochen-Bote.de**

Ihre Ansprechpartner
Julia Linkersdörfer, Monika Rieß
Tel. (06661) 965678
Fax (06661) 965620

Ihre Anzeige erscheint in der **Weihnachtsausgabe im Bergwinkel Wochen-Boten**, den **Kinzigtal Nachrichten** oder in **Kombination**. Sie erreichen damit alle Kunden, Freunde und Bekannten im Altkreis Schlüchtern.



Meiner verehrten Kundschaft, meinen Freunden und Bekannten

die besten Wünsche zu Weihnachten und ein glückliches Fest

Ihre Adresse

Beispielanzeige:
Format 92 x 50 mm, vierfarbig
= 99,00 € zzgl. MwSt.
im Bergwinkel Wochen-Bote

Selbstverständlich können wir Ihre Texte und Anzeigengröße auch völlig anders und nach Ihren Wünschen gestalten.

Text:



Gegen Gewalt an Frauen

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Die Tage um den „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ am 25. November werden auch Orange Days genannt. Mit der Farbe wird weltweit der Frauen gedacht, die Opfer von Gewalt gewor-



den sind. Der SkF lädt für Montag, 25. November, um 17.30 Uhr zu einer Schweigeminute am Generationentreff in Salmünster ein. Bürgermeister Dominik Brasch wird daran teilnehmen und einen kurzen Impuls zu diesem Tag geben. Um im Vorfeld darauf aufmerksam zu machen, wird der SkF den orangefarbenen Stuhl auf eine Reise durch Bad Soden-Salmünster schicken und das Schaufenster im Generationentreff thematisch gestalten. **BWB**

Fahrt zu den Adlerwerken

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Die Seniorengruppe „Spätlese“ unternimmt am Dienstag, 10. Dezember, eine Tagesbusfahrt zu den Adlerwerken nach Haibach. Nach dem gemeinsamen Frühstück kann im werkseigenen Betrieb eingekauft werden. Nach dem Mittagessen wird der Weihnachtsmarkt in Aschaffenburg besucht. Abschluss ist in einem Gasthaus in Weibersbrunn. Die Abfahrtszeiten: um 7.50 Uhr in Schlüchtern, um 8 Uhr in Steinau, um 8.10 Uhr in Bad Soden und um 8.20 Uhr in Salmünster. Anmeldungen bei Christa Kailing unter (06056) 3982. **BWB**

Stets beim gleichen Arbeitgeber

40-jähriges Dienstjubiläum von Rosemarie Herber

ULMBACH – Vor kurzem wurde in der Katholischen Kita „Unterm Regenbogen“ Ulmbach das 40. Dienstjubiläum, von Rosemarie Herber gefeiert.

„Rosemarie Herber hat am 1. August 1984 ihren Dienst begonnen, in einer Zeit, in der viele, die heute anwesend sind und derzeit in der Kita beschäftigt werden, noch nicht geboren waren“, so Helmut Stein, der Verwaltungsleiter der Kita. Im Voraus planten die Kolleginnen gemeinsam mit den Kindern und den Eltern eine Überraschungsfeier für Herber. Dafür wurden von den Kindern „Schmünzelsteine“ verziert und das passende Gedicht einstudiert. Das Kollegium dichtete ein Lied als Anerkennung für Herbers großes Engagement zum Wohle der Kinder und Eltern.

Die stellvertretende Leitung Nadine Eiring verglich die 40 Jahre mit einer Schifffahrt. In den vier Jahrzehnten habe Herber viele kleine Mitreisende, für die sie immer eine zuverlässige Begleiterin sei, begleitet. Rosemarie Herber nehme jeden so an wie er sei und mache alle Kinder stark fürs Leben. Herber habe während ihrer langen Dienstzeit im Kindergarten nicht



Die Ulmbacher Kita-Leiterin Rosemarie Herber (Mitte) mit Helmut Stein und Nadine Eiring. Foto: privat

nur Generationen von Kindern betreut, sondern auch zahlreiche Veränderungen miterlebt. Im Laufe der Jahre hätten nicht nur die mitreisenden Kinder gewechselt, sondern auch die eine oder andere Matrosin der Besatzung. Im Jahr 2005 habe Herber als Co-Kapitänin das Ruder übernommen. Als 2021 die Leitung Bernadette Huhn von Bord gegangen sei, habe sie als Kapitänin das Ruder übernommen. Sie steuere seitdem die Kita „Unterm Regenbogen“ durch manche ruhige und auch mal raue See. Eiring zog den Vergleich: „Beständig wie das Rauschen der

Wellen ist Herber ein bedeutender Teil der Besatzung geworden und meistert diese Schifffahrt mit Bravour“. Eiring gratulierte im Namen der gesamten Besatzung und bedankte sich vor allem für den unermüdlichen Einsatz. Denn sie sitze mit allen im selben Boot, um mit vereinten Kräften gemeinsame Ziele, Visionen und Werte voranzutreiben.

Herzlich gratulierten der Elternbeirat, ehemalige Kolleginnen und Kollegen, die Schulleitung der Bilzberg Schule, Claudia Reining, sowie Pfarrer Samuel Rapu zum Jubiläum. **BWB**

Gruppe „Sternenkinder“ trifft sich

Für Familien beim Fröhntod ihres Kindes

SCHLÜCHTERN – Die Selbsthilfegruppe Sternenkinder Schlüchtern trifft sich an jedem dritten Freitag im Monat von 19.30 bis 21.30 Uhr, Raum für Sterneltern online, oder im „dasAuszeit“, Lotichiusstraße 46 im 2. Obergeschoss.

„Mit dem fehlenden Herzschlag Eures Kindes ist plötzlich und unerwartet nichts mehr wie es war. All eure Träume, Hoffnungen und Vorstellungen für euer weiteres Leben sind zerplatzt“,

heißt es in der Pressemitteilung. In der Selbsthilfegruppe „Sternenkinder Schlüchtern“ des Vereins „Unsere Sternenkinder Rhein Main“ ist Raum für dieses kurze und zerbrechliche Leben früh verstorbener Kinder. Bei diesen Treffen kann es gelingen die Einsamkeit mit anderen Betroffenen zu teilen und so einen Ort zu schaffen, an dem die eigene Trauer einen Ausdruck finden kann.

Deshalb gibt es diese offene Gesprächsrunde für Betroffene

des frühen Kindstodes, für Menschen deren Kind, Geschwister oder Enkelkind in der Schwangerschaft, bei der Geburt, kurz nach der Entbindung oder innerhalb der ersten Lebenswochen verstorben ist.

Die Teilnahme am monatlichen Treffen bedarf keiner Anmeldung und ist kostenlos. Kontakt Tanja Fritz, unter: (0151) 67601570, E-Mail: schluechtern@unsere-sternenkinder-rhein-main.de. **BWB**

Lesung, Jubiläumskonzert und ein Theatererlebnis

Veranstaltungen im Theatrum Steinau

STEINAU – Ob Liebhaber von Perry Rhodan und historischer Erzählungen, Freunde von ehrlicher und handgemachter Musik oder Fans von Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer – sie alle kommen im Theatrum in Steinau auf ihre Kosten.

Am Freitag, 22. November, um 20 Uhr präsentiert das Theatrum „Perry Rhodan trifft Historienschinken“ – eine Lesung mit der heimischen Autorin Tanja Bruske. Die Schriftstellerin, die auch unter ihrem Pseudonym Lucy Guth bekannt ist, gehört zum Autorenteam der Kult-Serie „Perry Rhodan“. Unter ihrem Mädchennamen schreibt Bruske historische Romane mit lokalem Flair und einem Hauch von Fantastik. In ihrer Lesung wird Bruske beide Facetten ihrer schriftstellerischen Welt vereinen: die historische Tiefe ihrer Romane und die grenzenlose Weite der Science-Fiction. Tickets kosten 9 Euro (ermäßigt 7 Euro).



Die zeitlose Geschichte von Michael Ende wird in einer liebevoll gestalteten Bühnenfassung zum Leben erweckt. Foto: Theatrum

Ihr 20-jähriges Jubiläumskonzert gibt die Band Gibsies am Samstag, 23. November, um 20 Uhr im Theatrum. Das Quintett, bestehend aus Musikern aus Fulda, der

Rhön und Schlüchtern, ist bekannt für ehrliche und „handgemachte“ Musik, die das Publikum fesselt und bewegt. Die Musiker bieten einen musikalischen Mix, der

von Jazz, Blues und Folk bis hin zu Tänzen und Volksliedern reicht. Der Eintritt beträgt 19 Euro (ermäßigt 14 Euro).

Wer kennt sie nicht: Emma, die Lokomotive aus dem Lummerland? Am Sonntag, 24. November, um 15 Uhr ist die liebevolle Geschichte „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ wieder im Theatrum zu sehen.

Die Handlung entführt auf die kleine Insel Lummerland, wo Jim Knopf als Baby in einem mysteriösen Postpaket ankommt und schnell zum besten Freund von Lukas, dem Lokomotivführer, und seiner Lokomotive Emma wird. „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ ist ein spannendes und humorvolles Theatererlebnis für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt beträgt 9 Euro, ermäßigt 7 Euro. **BWB**

Tickets
theatrum-steinau.de
Telefon (06663) 3899715



Schrei es raus ...

Manchmal muss man es einfach rauslassen, wenn es wieder weh tut. Aber es gibt ja deine Footopianer, die alles für dich tun, damit du etwas schmerzfreier gehen kannst.

Für mehr Fußgesundheit – von Mensch zu Mensch.

FOOTOPIA
ORTHOPÄDIE UND LIFESTYLE.
Brüder-Grimm-Str. 7 • Steinau a. d. Str. • T 06663 4749824
Inh.: A. Anastasiadou • www.footopia.de

NEUERÖFFNUNG:
PRAXIS FÜR PSYCHOTHERAPIE
nach dem Heilpraktikergesetz
ANDREAS GSCHWINDT Dipl.-Ing. (FH)
im Zentrum für ganzheitliche Gesundheit
Hilfe bei psychischen Belastungen, EFT, EMDR, Hypnotherapie, Begleitung bei chron. Depressionen u. Long-Covid, Sexual- u. Paarberatung
Telefon: 0176 50575310, Grundweg 2, 36399 Freiensteinau
www.hp-psychotherapie-hilfe.de • www.heikes-energiequell.de

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de **Reifen-Simon**
DER FOTOFREUND Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.Reifen-Simon.de
STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG
FULDA
SERIAL DRIP TECHNOLOGY

Schlüchtern

Gewehrsalve	engl. Fürwort: es	japan. Autor (Nobelpreis)	deutscher Lyriker 1796	Hilfsgeistlicher
2				
gefühllos, gefühllos	Kleiderhalter	leben in bewegung bußfeldschiller d. sanitätshaus		Geburtsmulde
franz. Filmdol der 60er (Abk.)		Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH Obertorstraße 44 36381 Schlüchtern Telefon: 06661 6019920 www.bussfeldschiller.de		Gosse
ungebraucht	Wacholder		schweizerischer Urkanton	nordital. Provinzhauptstadt
eh. sowjetischer Geheimdienst	Backwarenhersteller	hebräisch: Nichtjude	ind. Soldat im Kolonialheer	
Figur bei Dürrenmatt	ein Religionsgründer			
4				
begabt	kaufm. Begriff (Abk.)	Eilboten	nordisches Göttergeschlecht	US-Schriftsteller 1849
Hohl-nudelart				5
Rankgewächse			männl. Prinzip (chin. Philos.)	
			Vorname d. Schauspielers in Rom	
Unbeweglichkeit	Mann aus fernen Ländern	Spielerstadt in Nevada (USA)	kurz für: in das	
US-kanadischer Grenzsee			langschwänziger Papagei	
statt dessen		Rollkörper		
			3	
leblos		ein Umlaut		
6				

Auflösung des letzten Rätsels

■ B ■ U ■ S ■ H ■ D ■
■ B ■ A ■ D ■ E ■ Z ■ I ■ M ■ M ■
■ R ■
■ T ■ V ■ P ■ A ■ T ■
■ L ■ E ■ O ■ P ■ R ■ O ■
■ R ■ R ■
■ F ■ O ■ G ■ M ■ L ■ L ■
■ A ■ R ■ U ■ J ■ A ■ K ■ O ■ B ■
■ P ■ E ■ T ■ E ■ R ■ S ■ I ■ L ■ I ■ E ■
■ U ■ V ■
■ S ■ T ■ A ■ R ■ K ■ B ■ I ■ E ■ R ■
■ T ■ A ■ R ■ I ■ E ■ N ■ E ■
■ D ■ E ■ T ■ A ■ I ■ L ■
■ N ■ O ■ T ■
■ K ■ A ■ D ■ I ■ A ■
■ E ■ L ■ D ■ E ■ R ■ N ■
■ N ■ I ■ E ■ D ■ R ■ I ■ G ■
■ N ■ A ■ H ■ G ■ E ■
TRAUFE



Schulleiterin Janet Weigand begleitete die Schülerinnen und Schüler bei dem Vortrag des Schulliedes der Verbundschule. Foto: Verein

Zehn Jahre Betreuungsverein

Schüler, Eltern und Lehrer feiern ein Fest

SINNTAL – Zehn Jahre Betreuungsverein Schule Sannerz: Wenn das kein Grund zum Feiern ist. Das hatten sich auch die Eltern gedacht und gemeinsam mit dem Verein und der Schulklasse der Verbundschule Sinntal-Sterbfritz in Sannerz zu einem Fest eingeladen.

Zu Beginn der Feier, nach einem kurzen Überblick über die Historie der Vereinsgründung, sprach der Schriftführer über die Betreuung der Schülerinnen und Schüler und weiteren Leistungen des Vereins. Hier erwähnte er unter anderem die Schulhofdekorationen, die Schalldämmung der Pausenhalle, die Sitzbänke im Außenbereich und die Ausgestaltung der Betreuungsräume. Dabei dankte er allen Personen, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben. Besonders hob er das

überragende Engagement der Vorsitzenden Sylvia Ebhart hervor, die den Verein seit mehr als zehn Jahren unermüdlich leitet und die ihr Amt bei der nächsten Mitgliederversammlung abgeben wird. Als Dank überreichten die stellvertretende Vorsitzende Katja Linker und die Betreuerin Melanie Luttri, stellvertretend für die Elternschaft, ein immerwährendes Geschenk als Erinnerung an diese Zeit: einen Hortensienstrauch. An die Dankesworte schlossen sich Aufführungen der Schülerinnen und Schüler an, einstudiert mit allen Jahrgängen in Sannerz durch die Schulleiterin und Musiklehrerin an der Grundschule, Janet Weigand, und Lehrerin Aline Ebrecht. Der gelungene Auftritt stand unter dem Motto des Miteinanders und fand seinen Höhepunkt im

Schullied der Verbundschule. Dazu erhielten alle Schülerinnen und Schüler das „Unsere Schule im Grünen“-T-Shirt vom Betreuungsverein, das auch bei zukünftigen Auftritten getragen werden soll. Für die Tontechnik war Stefan Kugler zuständig, das Kuchenbuffet hatten Carolin Zentgraf und Astrid Jäkel organisiert. Im Pfarrheim wurde Kaffee gekocht und die Tischgarnituren von der Feuerwehr Sannerz bereitgestellt. Die hübschen Tischdekorationen hatten Eltern angefertigt und die Väter bestückten den Grill. Würstchen und Brötchen hatten Sylvia Ebhart und Michaela Hartmann besorgt; Kuchen und Salate wurden von den Eltern gespendet. Die gelungene Veranstaltung dauerte bis in den späten Nachmittag bei bester Unterhaltung. BWB

Einsatz zum Wohl der Bürger

Birgit Knüttel und Katrin Stehling geehrt

SINNTAL – Bürgermeister Thomas Henfling hat in einer Feierstunde im Rathaus langjährigen Mitarbeiterinnen zum Dienstjubiläum gratuliert. Birgit Knüttel aus Züntersbach hält der Gemeinde Sinntal seit 40 Jahren die Treue. Katrin Stehling ist seit 25 Jahren in der öffentlichen Verwaltung beschäftigt. Für ihr über das normale Maß hinaus gehende Engagement zum Wohl der Bürger bedankte sich der Rathauschef bei den beiden Jubilarinnen.

Birgit Knüttel beendete ihre Ausbildung zur Staatlich anerkannten Erzieherin erfolgreich im Jahre 1984 an der Fachakademie für Sozialpädagogik in Schweinfurt. Nach einer kurzen Exkursion in die Altenpflege begann sie ihren Dienst 1988 als Erzieherin im Kindergarten „Kleine Riesen“ Züntersbach. Vor wenigen Monaten übertrug der Gemeindevorstand Birgit Knüttel die kommissarische Leitung, wofür sich der Bürgermeister nochmals ganz besonders bedankte. Der Familienmensch Birgit Knüttel wird als „ruhender Pol“ in ihrem Kollegenkreis geschätzt und ist in ihrer Freizeit unter anderem im Posaunenchor Züntersbach aktiv. Die Diplom-Verwaltungswirtin (FH) Katrin Stehling schloss im



Bürgermeister Thomas Henfling (links) und der stellvertretende Abteilungsleiter Uwe Ziegler gratulieren Katrin Stehling (Zweite von links) und Birgit Knüttel zu ihren Dienstjubiläen. Foto: Gemeinde Sinntal

September 2002 ihre Laufbahnprüfung für den gehobenen Dienst an der Verwaltungshochschule in Wiesbaden ab. Danach war Frau Stehling einige Jahre als Leistungssachbearbeiterin in den Sozialämtern der Stadt Offenbach und beim Landkreis Fulda eingesetzt. Bevor Katrin Stehling zur Gemeinde Sinntal wechselte war sie über 16 Jahre als Sachbearbeiterin in der Waffenbehörde des Landkreises Fulda tätig. Seit dem Mai 2024 leitet sie die Ordnungs- und Sozialverwaltung

der Gemeinde Sinntal. Der Bürgermeister wünschte Birgit Knüttel und Katrin Stehling für ihre berufliche und persönliche Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit. Mit diesen Wünschen verband er die Bitte auf eine weiterhin gute und langfristige Zusammenarbeit. Den Glückwünschen schloss sich auch der Personalrat der Gemeinde Sinntal an. Er dankte den Jubilarinnen im Namen aller Kolleginnen und Kollegen für ihre tägliche Arbeit und die gute Zusammenarbeit. BWB

Freude, Gemeinschaft und Traditionen verbinden

Zünftiges Oktoberfest im Seniorenzentrum Steinau

STEINAU – Kürzlich verwandelte sich das Seniorenzentrum Steinau in ein großes Festzelt und die Bewohner und Mitarbeiter feierten ausgelassen miteinander Oktoberfest.

Traditionelle Musik und bayrische Spezialitäten durften dabei nicht fehlen. Weißwurst, süßer Senf und Brezen sowie Mini-Haxe mit Sauerkraut und Kartoffelpüree verliehen dem traditionellen Charakter des Festes auch kulinarisch Ausdruck. Gekleidet in bayrische Trachten servierten Mitarbeiterinnen am

Nachmittag auf Wunsch Kaffee und Kuchen. Musikalisch wurde das Oktoberfest von Manfred Körner, bekannt unter dem Künstlernamen „Neuberger Schlawiner“, begleitet. Schwungvolle Melodien aus dem abwechslungsreichen Repertoire des Alleinunterhalters luden die Gäste zum Mitsingen und Tanzen ein. Einige Bewohner und Bewohnerinnen ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen, vergnügt zu tanzen. Beeindruckt spendeten die Gäste Körner Applaus, als dieser ein Trompeten-Solo erklingen

ließ. Freude, Gemeinschaft und liebevoll gewonnene Traditionen verbinden Bewohner und Mitarbeiter des Seniorenzentrums: „Alle genossen das gesellige Miteinander sehr. Menschen können in jedem Alter mit Freude feiern“, blickte die Fachkraft für Soziale Betreuung Alexandra Ballhorn zufrieden auf das Oktoberfest zurück. Sie dankte allen, die die Feier vorbereitet und die Einrichtung liebevoll geschmückt hatten, für ihren Einsatz, die Atmosphäre der Wiesen nach Steinau zu bringen. BWB



Große Freude, Gemeinschaft und liebevoll gewonnene Tradition: Die Bewohnerinnen des Seniorenzentrums Steinau feierten gemeinsam Oktoberfest. Foto: APZ



Elektro Melk spendet 500 Euro

Anlässlich ihres 100-jährigen Firmenjubiläums hat die Firma Elektro Melk aus Sterbfritz eine Spendenbox für die Sinntaler Kindergärten aufgestellt. Die Summe von 500 Euro, die in der Box gesammelt wurde, wurde kürzlich von den Inhabern Jochen und Dieter Melk an Bürgermeister Thomas Henfling übergeben. Das Geld soll den Kindern in den Kindergärten zugute-

kommen und deren Bildung und Betreuung unterstützen. Die Gemeinde Sinntal bedankt sich bei der Firma Elektro Melk für diese wertvolle Spende und deren Engagement für die Kinder der Gemeinde. Das Bild zeigt (von links) Uwe Ziegler von der Sozialverwaltung, Jochen Melk und Erich Melk sowie Bürgermeister Thomas Henfling. Foto: Gemeinde Sinntal

Bekanntes Party-Rockband Holy Smoke feiert

SALMÜNSTER – Dieses Jahr feiert die Party-Rockband Holy Smoke das 10-jährige Bestehen der Band. Mit energiegeladenen Auftritten, einem umfangreichen Musikmix aus rockigen Songs und aktuellen Charts, teils in rockigen Versionen interpretiert, entertaint die Band mit viel Herzblut und Leidenschaft die Region. Im Jahr 2014 wurde die Band von den Gründungsmitgliedern Lukas, Florian und Robert gegründet. Im Laufe der Jahre kamen Anna, Felix und Stefan, die mittlerweile ebenfalls zur festen Besetzung gehören, hinzu. Am 16. November, nimmt die Band dieses Ereignis zum Anlass das Jubiläum gebührend zu feiern. Los geht es im Veranstaltungsraum Ballroom, Bahnhofsstraße 16a, in Salmünster, um 20 Uhr mit der Vorband Fried Liver. Um 20.30 Uhr startet Holy Smoke mit Live-Musik und vielen Überraschungen. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.holysmokeband.de. BWB

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! Unsere Wochengewinner für die KW45

Wir feiern 150 Jahre Fuldaer Zeitung mit Ihnen ...

Siegbert Seuring · Volker Hillmann
Dietmar Erb · Heiko Ochs · Jasmin Michel
Andreas Medler · Iris Müllers
Petra Hartmann-Hack · Gerrit Hosenfeld
Kurt Wagner · Andreas Trabert · Monika Auth
Andrea Drescher · Christina Kling
Birgit Hartmann · Marco Schuhmann

Logos: reuronicsXXL, REWE FRANZ, GALERIA, logo, spüre fulda, REWE Martin, REWE Wahl, REWE Brähler, Hodstiff, CineStar, h&h, EDEKA, LUDWIG, reisewelt, MÜTZEL, XXX utz



Freuen sich auf das große Jubiläum zum 50. Geburtstag: Die aktuelle Jugendkapelle der Stadtkapelle mit ihrem Leiter Lukas Bachmann.

Foto: Verein

„Und die Chöre sing'n für dich“

STEINAU – Zur Vorbereitung auf das Konzert am Samstag, 16. November, um 19 Uhr in der evangelischen Reinhardskirche in Steinau absolvierte die Chorgemeinschaft Harmonie Ulmbach ein intensives Probenwochenende in Lauterbach. Unter dem Motto „Und die Chöre sing'n für dich“ wurden die verschiedensten Chorpartituren mehrfach geprobt, um gemeinsam mit dem MGV Hohenzell und der Solistin Leonie Loleit, Siegerin des Steinau Vision Songcontests, zum Konzert bestens vorbereitet zu sein. Karten im Vorverkauf gibt es für 10 Euro in der Tankstelle Jobst, im Verkehrsbüro Steinau und bei allen Sängerinnen und Sängern. An der Abendkasse kosten die Tickets 12 Euro. Der Eintrittspreis beinhaltet ein Glas Sekt. **BWB**

Jubiläum der Jugendkapelle wird groß gefeiert

Aufruf an alle ehemaligen Mitspieler

SCHLÜCHTERN – Die Stadtkapelle Schlüchtern hat Grund zum Feiern. Im nächsten Jahr begeht der Verein das Jubiläum „50 Jahre Jugendkapelle“. Gefeiert werden soll mit vielen Gästen und ehemaligen Jugendkapellen-Mitgliedern am Pfingstsonntag, 7. Juni 2025, rund um die Stadthalle.

Höhepunkt wird der Auftritt eines großen Jubiläumsorchesters, zu dessen Teilnahme alle Ehemaligen aufgerufen sind. Während zwei Probenwochenenden im Ja-

pelle Schlüchtern wird seit dem Jahr 1975 groß geschrieben. Damals wurde unter dem Vorsitzenden Günther Freund die erste Jugendkapelle gegründet. Die musikalische Leitung übernahm Walter Rummel. In den letzten fünf Jahrzehnten wurden mittlerweile mehr als 400 Kinder und Jugendliche bei der Stadtkapelle an einem Blasinstrument oder dem Schlagzeug ausgebildet. Bis ins Jahr 1991 führte Walter Rummel den Taktstock und stellte die musikalische Jugendarbeit somit auf solide Füße. Anschließend übernahm seine Tochter Anja Rummel für 13 Jahre die Leitung des Orchesters. Seit 2004 dirigiert Lukas Bachmann die Jugendkapellen des Vereins, in den Jahren 2014 bis 2016 unterstützt von Franziska Griebel. Alle vier Dirigenten freuen sich das große Jubiläumsorchester gemeinsam zu leiten.

Im Jahr 2018 zeichneten die Kinzigtal-Nachrichten die Stadtkapelle Schlüchtern im Rahmen der Kiebitz-Gala als Verein mit besonderer Nachwuchsförderung aus.

Auch die aktuelle Jugendkapelle sowie die Erwachsenenbläserklasse des Vereins werden beim Jubiläum natür-

lich mitwirken. Und pünktlich zum Jubiläum soll es nach einem erfolgreichen

Schnuppertag Anfang Oktober auch ein ganz neues Schülerorchester geben. **BWB**

Anmeldung
www.stadtkapelle-schluechtern.de



nuar und Mai wird das Konzert vorbereitet. Anmelden kann man sich bis zum 1. Dezember über die Homepage des Vereins. Auch die Ehemaligen, die nur als Zuhörer oder Gast teilnehmen möchten, können sich über das Anmeldeformular beim Vorstand melden. Die restlichen Stunden des Abends soll nach dem Konzert zur Musik der Schlüchterner Kultband Echo Four ausgelassen gefeiert werden.

Die musikalische Nachwuchsarbeit bei der Stadtkapelle

Selbsthilfegruppe gründen

„Verlassene Eltern“

REGION – Die Sekos Gelnhausen unterstützt die Gründung einer Selbsthilfegruppe für verlassene Eltern.

Eltern, deren Kinder den Kontakt abbrechen, bleiben mit ihrem Problem oft im stillen Kämmerlein. Schuld und Schamgefühle sind zu groß, um darüber zu reden. Doch die Selbsthilfegruppe ermuntert betroffene Eltern, Anschluss an andere Betroffene zu finden und sich auszutauschen.

Die Selbsthilfegruppe für „Verlassene Eltern“ wendet sich an Eltern, Adoptiv- und Stiefeltern, auch einzelne Elternteile und Großeltern, die durch den Kontaktabbruch eines Familienmitglieds einen sehr tiefen Einschnitt in ihrem Leben erfahren. Das

Suchen nach möglichen Antworten, das (Wieder-)Finden von Hoffnung, Mut, Kontakten und von Lebensfreude ist dabei ein wichtiger Bestandteil der Gruppe.

Die Treffen bieten einen vertraulichen Rahmen, Trauer, Unverständnis, Enttäuschung und Wut zu verarbeiten und gleichzeitig Einsichten zu gewinnen, damit umzugehen. Im Erfahrungsaustausch helfen die Mitglieder einander, mit der schmerzhaften Situation umzugehen und Wege zu finden, damit zu leben. **BWB**

Kontakt
Selbsthilfekontaktstelle,
Telefon (06051) 4163
Mail: info@sekos-gelnhausen.de

100 TV-Sessel ausgestellt. Viele sofort verfügbar!

Gesunde Entspannung garantiert! Gestalten Sie Ihr persönliches Sitzvergnügen in der passenden Sitzergonomie und Ihrer persönlichen Lieblings-Ausstattung.

10 Größen preisgleich lieferbar!

Design: 6 Optiken wählbar | 4 Fußvarianten

In Stoff ab **999.-** | In Leder ab **1199.-**

Schlank, ergonomisch geformte Rücken mit individuell wählbaren Arm- und Fußteilausführungen, sowie vielseitige Relaxfunktionen bis hin zur Sitz- und Rückenheizung lassen fast keine Wünsche unerfüllt.

RELAXSESSEL MEDIUM, Bezug Stoff, Ergonomie medium. Sitzhöhe 47 cm, Sitztiefe 52 cm, Sitz: F2 mittel. **Inklusive manueller Verstellung.**

BASIS-VARIANTEN · MANUELL VERSTELLBAR · SITZ: F2 MITTEL

PICCOLO , Bezug Stoff, Sitzhöhe 43 cm Sitztiefe 48 cm.	SMALL , Bezug Leder, Sitzhöhe 45 cm Sitztiefe 50 cm.	MEDIUM , Bezug Stoff, Sitzhöhe 47 cm Sitztiefe 52 cm.	XTRA-LARGE , Bezug Leder, Sitzhöhe 41 cm Sitztiefe 54 cm.	XL-VARIANTE , Bezug Leder, Sitzhöhe 45 – 49 cm Sitztiefe 50 – 54 cm.
999 €	1.199 €	999 €	1.199 €	1.399 €

ZUM INDIVIDUELLEN PREIS

- ARMTEILVARIANTEN
- MAXI-RÜCKEN UND -BEINAUFLAGE
- SITZ- UND RÜCKENHEIZUNG
- MASSAGE LENDENSTÜTZE
- TURN & MOVE-FUNKTION
- HERZ-WAAGE-FUNKTION



Fernsehessel, in Leder, inklusive 1 Motor Aufstehhilfe, 2 Motoren Aufstehhilfe und motorische Kopfteilverstellung gegen Mehrpreis.

In Stoff ab **599.-**

In Leder ab **799.-** **ECHT LEDER**

INKLUSIVE 1 MOTOR AUFSTEHHILFE

WÄHLEN SIE AUS: ✓ 3 ERGONOMIEN IN 2 SITZBREITEN

Alle Preise sind Abholpreise ohne Deko. Lieferung und Montage gegen geringen Mehrpreis!

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Straße 30, Tel. 06056/91670

64832 Babenhausen

Aschaffener Straße 110 (direkt an der B26), Tel. 06073/71750



www.polsterwelt-schmidmeier.de

Anzeige



Das Team der Schlüchterner Tagespflege mit (von rechts) Sabine Weiß (stellvertretende Pflegedienstleitung), Sina Ihrig (Pflegedienstleitung), Franziska Fink sowie Sherin Glatzel.

Tagespflege eröffnet

Firma Kremer betreut Menschen im „Elmland 1“

SCHLÜCHTERN – Das Familienunternehmen Kremer aus Hammersbach hat in der Bergwinkelstadt eine neue Niederlassung eröffnet. Im „Elmland 1“ in der Elmer Landstraße 1 bietet die „Tagespflege Kremer“ eine umfangreiche Leistungspalette.

„Ich freue mich, einen so versierten Fachmann für die Tagespflege gefunden zu haben“, betont Investor und Architekt Carsten Kulbe. Die Betreuung in dem Haus Schlüchtern läuft täglich nach klaren Strukturen ab. Die Gäste werden am Morgen aus ihrer Wohnung abgeholt und in die Tagespflege gebracht.

Hier können sie sich bei einem gemeinsamen Frühstück gemütlich unterhalten und entspannt in den Tag starten. Es folgt ein abwechslungsreiches Tagesprogramm, das von Pflegefach- und Betreuungskräften organisiert und begleitet wird. Zu den verschiedenen Freizeitaktivitäten und Beschäftigungen zählen zum Beispiel Zeitungsrunde, Seniorengymnastik, Spaziergänge, Gedächtnistraining, Bastelstunden oder Ausflüge in die Umgebung.

Nach einer gemeinsamen Kochstunde folgen das Mittagessen und eine Ruhepause. Wer auch danach weiterhin

viel erleben will, kann am Nachmittagsprogramm teilnehmen. Auch Kaffee und Kuchen sind ein fester Bestandteil des Tagesablaufes. Ab 15.30 Uhr holt der Fahrdienst die Gäste wieder ab und bringt sie zurück nach Hause.

Um vorab einen Einblick in den Ablauf der Tagespflege zu bekommen, können Interessenten zwei kostenlose und unverbindliche Schnuppertage erleben. Der Fahrdienst holt die Gäste aus Schlüchtern, Steinau, Sinnatal, Kalbach, Neuhoof und Flieden ab.

Im „Elmland 1“ steht für die Tagespflege eine voll eingerichtete Fläche von knapp 600 Quadratmetern inklusive großer Küchenzeile und Ruheräumen zur Verfügung. Bislang liegen zehn Anmeldungen vor. Rund 30 weitere Personen haben Interesse angemeldet.

Bei einem Info-Nachmittag stellte sich das Betreuungsteam mit Sina Ihrig (Pflegedienstleitung), ihrer Stellvertreterin Sabine Weiß sowie Sherin Glatzel und Franziska Fink vor. Den interessierten Gästen wurden das Konzept der Tagespflege sowie die Räumlichkeiten vorgestellt. Dabei handelt es sich um eine teilstationäre Einrichtung, in der sämtliche Pflegegrade

aufgenommen werden. Die Betreuung wird Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 16 Uhr angeboten. Die Kosten können bei der Pflegekasse geltend gemacht werden.

Sonja Kress von der Betriebsleitung betonte, in der heutigen schnelllebigen Zeit sei es wichtig, einen Ort zu haben, wo Angehörige sicher untergebracht seien, so wie in der Tagespflege Kremer.

Das Unternehmen betreibt bereits sieben Einrichtungen dieser Art im Main-Kinzig-Kreis von Jossgrund bis Hanau. Alle sind entweder durch die jeweilige Kommune oder mit Einmalzahlungen durch das Land bezuschusst, wobei diese Art der Finanzierung mittlerweile ausgelaufen ist.

In Schlüchtern ist die Bezuschussung über eine öffentliche Stelle durch die Stadt seitens des Magistrats noch nicht abschließend geklärt. Kulbe war es wichtig, das Unternehmen dennoch im Elmland als Mieter aufzunehmen. Dazu hat er ihm Sonderkonditionen eingeräumt. Er vertraut darauf, dass man sich in Schlüchtern an den anderen Gemeinden im Main-Kinzig-Kreis, in denen Kremer vertreten ist, ein Beispiel nimmt und diesen wichtigen Beitrag zur Altenbetreuung leistet. **BWB**



Zahlreiche Gäste informierten sich bei dem Info-Tag über das neue Angebot im „Elmland 1“. Fotos: Ulrich Schwind

Zweiter Preis für Theresa Wieland

Schreibwettbewerb „Ohne Punkt und Komma“

REGION – Die diesjährigen Sieger-Texte des Schreibwettbewerbs „Ohne Punkt und Komma“ spielen mit vielen Literaturgenres.

Christoph Degen, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, hat die Gewinnerinnen und Gewinner bei einer Preisverleihung im Künstlerhaus

Mousonturm in Frankfurt gewürdigt. „Ohne Punkt und Komma“ richtet sich an 12- bis 15-Jährige und ist eine Kooperation des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur mit dem Hessischen Literaturforum im Mousonturm.

Insgesamt haben in diesem Jahr 379 Jugendliche teilge-

nommen. Die Jury hat 20 Preisträgerinnen und Preisträger ausgewählt.

Die Erstplatzierten erhalten 350 Euro Preisgeld, die Zweitplatzierten 250 Euro. Aus dem Altkreis Schlüchtern hatte Theresa Wieland aus Hohenzell teilgenommen. Sie gewann in der Kategorie 14- und 15-Jährige einen zweiten Preis. **BWB**

Musikalischer Gottesdienst

ALTENGRONAU – Am 23. November 1904 wurde in Altengronau die neue evangelische Kirche eingeweiht. Sie musste seinerzeit gebaut werden, weil die Vorgängerkirche nicht genug Platz für alle Gläubigen bot. Das ist nun 120 Jahre her. Dieses Jubiläum wird im Laufe dieses Jahres gebührend gefeiert. Mit einem musikalischen Gottesdienst in der Kirche wird am Samstag, 23. November, um 18 Uhr mit dem Chor „conDio“ der Jahrestag der Einweihung begangen. **BWB**

Von 9.30 bis 14.30 Uhr geöffnet

SCHLÜCHTERN – Das Bergwinkelbad hat am Wochenende zu den nachfolgend aufgeführten Zeiten geöffnet: Samstag, 16., und Sonntag, 17. November, jeweils von 9.30 bis 14.30 Uhr. **BWB**

Nowak
Bestattungen

Ich gehe für meine Nachbarin einkaufen und lade sie zum Essen ein.
Echte Trauerhilfe kommt gut an.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 63628 Bad Soden-Salmünster Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau Tel. 06663 - 91 96 92

Ihre Hilfe im Trauerfall

Bestattungsinstitut W. und R. Gold

seit 1919

Brückenaauer Straße 4 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96140 Mobil 0172 670 3158

www.bestattungen-gold.de

Katharina Heil
geb. Flinger
† 22. September 2024

Danksagung

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Simone Schneider für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier; dem Personal vom Haus im Bergwinkel für die gute Betreuung; dem Bestattungsinstitut Gold für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Manfred Heil
Margit Fehl

Schlüchtern, im November 2024

Hermann Mielke
† 12. Oktober 2024

Wir sagen Danke

allen, die mit uns von unserem lieben Verstorbenen Abschied nahmen und ihn auf seinem letzten Weg begleiteten;

für jedes tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben; für Blumen, Spenden und alle Zeichen der Freundschaft; Frau Pfarrerin Richber für die persönliche und sehr schöne Gestaltung des Trauergottesdienstes; Herrn Pfarrer Arnold, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Gesangverein für die ehrenden Nachrufe; dem Bestattungsunternehmen Gold für die einfühlsame Begleitung.

Gerhard und Ingrid Mielke mit Familie

Niederzell, im November 2024

*Du wirst uns immer fehlen, unser ganzes Leben lang.
In unseren Herzen wirst Du immer bei uns sein.*

Elli Gerlach
geb. Link
* 7. 11. 1936 † 5. 10. 2024

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift und Geldspenden bekundeten.

Besonderen Dank

Kerstin Jungbauer für die gute hausärztliche Betreuung; Andrea für die wöchentlichen Besuche; dem Pflegedienst MOBIL für die zuverlässige Unterstützung zu Hause; der Palliativstation Schlüchtern für die herzliche Betreuung in den letzten Stunden; Frau Pfarrerin Schneider für den Besuch auf der Palliativstation sowie die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier; den Trägern und den Helferinnen beim Tröster; dem Bestattungsinstitut Gold für die einfühlsame Begleitung.

Winfried, Rainer, Brigitte und Regina mit Familien

Schlüchtern-Elm, im November 2024

Bestattungen Ruppel

seit 1838
Inh. Mike Zeller

www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnatal • 0174-9366941

Keine weisen Worte der Welt können deinen Verlust beschreiben.
Du wirst uns sehr fehlen!



Alf Cavazzini

* 7. Oktober 1940 † 2. November 2024

In tiefer Traurigkeit

Christiane
Stefanie

Mia, Fine, Jan und Mel

Deine Schwester Marianne mit Familie
Deine Schwester Eleonore mit Familie
sowie alle, die ihm nahe standen

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 23. November 2024, um 11 Uhr in der St. Peter und Paul Kirche zu Salmünster statt; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Salmünster.

Von Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.*



Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau,
unserer Mutter und Oma

Lieselotte Köster-Kvapil

geb. Müller

* 13. Dezember 1937 † 29. Oktober 2024

Dein Willfried

Britta Köster und Helmut Gerlach
mit Isabelle, Christopher und Leonie
Anja und Andreas Frodl
mit Fabian, Raphael, Niklas und Anika
Sven und Beatrix Köster

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 22. November 2024, um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Elm statt.

Traueranschrift: Britta Köster, Brückenstraße 24, 36381 Schlüchtern



Das Leben ist eine Reise, die heimwärts führt.
(Herman Melville)

Eduard Herber

* 24. Dezember 1939 † 2. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied

Deine Marlis
Anja und Michael
Hannah und Luis
Jaron und Lina
sowie alle Angehörigen

Das Requiem findet am Mittwoch, den 27. November 2024, um 14 Uhr in der St. Franziskus Kirche Romsthal statt.

Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus. Den Rosenkranz beten wir um 13.30 Uhr.

Nachruf

In Trauer nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin, Frau

Lieselotte Köster-Kvapil

die in ihrem 87. Lebensjahr verstorben ist.

Lieselotte Köster-Kvapil war seit Anfang 1976 über 16 Jahre in unserem Unternehmen als Einrichtungsberaterin tätig. Gerne denken wir an ihre freundliche hilfsbereite Art und ihre fachlichen Fähigkeiten zurück.

Wir trauern um eine beliebte Mitarbeiterin und Kollegin, die wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Familie Rudolf und Mitarbeiter des
Einrichtungshaus Rudolf GmbH & Co. KG

*Wenn die Sonne untergeht,
geht sie an einem anderen Ort wieder auf.*

Marie (Mizzi) Weitzel

* 5. August 1939 † 30. Oktober 2024

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied

Wilhelm Weitzel
Ingrid Weitzel
und Angehörige

Traueranschrift: Ingrid Weitzel, 36396 Steinau, Ohlstraße 31

Die Beerdigung fand im engsten Kreis statt.

*Verachte nicht den Tod, sondern sehe ihn als Freund,
denn er gehört genauso zur Natur wie das Leben.*



Dieter Götz

* 19. Dezember 1959 † 9. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Deine Ursula
Thomas und Jenny mit Kindern
Kai und Stefanie mit Kind
Stephanie Desch
Marina Schröder mit Familie
Heinz-Georg Götz mit Familie
Martina Wolf mit Familie
Markus Götz
sowie alle, die ihm nahe standen

36396 Steinau, Ohlstraße 11

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 21. November 2024, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle zu Steinau statt; anschließend Beerdigung.

*Niemand kann dir die Brücke bauen,
auf der gerade du über den Fluss musst,
niemand außer dir allein.*



Heinrich Fröhlich

* 11. April 1942 † 6. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Ilse
Jochen mit Elias und Annalena
Karin und Jochen mit Lars
Peter und Anja mit Selina, Manuel und Karl
im Namen aller Angehörigen

Mottgers

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 19. November 2024, um 15 Uhr auf dem Friedhof in Mottgers statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen und sich dafür in die ausliegende Kondolenzliste einzutragen.

*Dein Weg ist nun zu Ende, und leise kommt die Nacht.
Wir danken dir für alles, was du für uns gemacht.*

Hans Berthold

* 2. April 1938 † 7. November 2024

In liebevoller Erinnerung

Deine Lena
Holger und Claudia
Dietmar und Anja
Michael und Silvia
Kai und Christina
Jörg und Stefanie
Deine Enkel und Dein Urenkel
sowie alle Angehörigen

36396 Steinau-Hintersteinau, Rhönstraße 22

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 20. November 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Hintersteinau statt.

Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.

36391 Sinnatal
Tel.: 06664 / 8510

Beratung und Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit

www.bestattungen-fehl-gies.de

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Frau und Mutter

Helen Reintanz

geb. Moulton

* 19. Februar 1958 † 27. Oktober 2024

In Liebe

Dein Jürgen
und Michelle

36381 Schlüchtern-Hohenzell

Die Trauerfeier mit Beisetzung findet am Freitag, 22. November 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Hohenzell statt.

Wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
die Kraft versagt und die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist es Zeit zu gehen.

Anna Bundschuh

geb. Frank

* 18. März 1939 † 4. November 2024

In stiller Trauer

Gerhard Bundschuh
Heidrun Götsche
für alle, die ihr nahestanden

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 18. November 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.



Hohmann

Beerdigungsinstitut

Tel. 06664/284

Versammlung

ULMBACH – Der Förderverein Freibad Ulmbach lädt für Donnerstag, 28. November, um 19.30 Uhr zur Hauptversammlung in den Landgasthof Deutsches Haus ein. **BWB**



Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Kameraden, Vorstandsmitglied und Vorsitzenden a.D.

Holger Seemann

Wir sind traurig und sprachlos. Die Nachricht über seinen Tod traf uns wie ein Schlag. Mit Holger verlieren wir einen Freund und einen hilfsbereiten und pflichtbewussten Kameraden, der sich mit seiner über 55-jährigen Mitgliedschaft immer für das Gemeinwohl eingesetzt hat.

In Dankbarkeit gedenken wir seiner und halten ihn stets in guter Erinnerung.

Freiwillige Feuerwehr Steinau an der Straße e.V.

Maik Merz
stellv. Wehrführer

Simone Dronia
1. Vorsitzende

Unser Kamerad Hauptfeldwebel d. R.

Holger Seemann

wurde zur Großen Armee abgerufen.

Als Mitglied seit 1982 und im Vorstand von 1987 bis 1993 unterstützte und förderte er unsere sicherheitspolitische Arbeit im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. (VdRBw).

Wir trauern mit seiner Familie.



Reservisten-Kameradschaft
Niederzell und Förderverein RK

Nachruf

Wir trauern um unser aktives Mitglied

Holger Seemann

Sein allzu früher Tod erfüllt uns mit tiefer Betroffenheit.

Als Freund und Kollege am Tenorhorn, wird er uns sehr fehlen und eine schmerzliche Lücke in unseren Reihen hinterlassen.

Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Musikverein „Germania“ Steinau e.V.

Steinau, im November 2024

Notdienste

Apothekendienste: 16. November: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Apotheke im Globus (Wächtersbach), 17. November: Rathaus-Apotheke (Schlüchtern) und Wildhaus-Apotheke (Linsengericht), 18. November: Apotheke Freiensteinau (Freiensteinau), Kalbach-Apotheke (Kalbach) und Jossa-Apotheke (Jossgrund), 19. November: Rathaus-Apotheke (Schlüchtern) und Kurpark-Apotheke (Bad Orb), 20. November: Löwen-Apotheke (Sinntal) und Rosen-Apotheke (Wächtersbach), 21. November: Lotichius-Apotheke (Schlüchtern) und Hof-Apotheke (Wächtersbach), 22. November: Vogelsberg-Apotheke (Brachtal) und Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau), 23. November: Apotheke am Schloss (Birstein) und Einhorn-Apotheke (Sterbfritz), 24. November: Alte Apotheke (Flieden) und Löwen-Apotheke (Gründau).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter (01805) 607011 zu erfragen.



Große Modellbahnschau

Der Verein Spessart Modellbahn und das Team vom Bahnhof Jossa laden für Samstag, 16., und Sonntag, 17. November, zu einer großen Modellbahnschau im Bahnhof Jossa ein. Auf der großen Märklin-Digitalanlage fahren 30 verschiedene Züge vom nostalgischen Dampfzug bis zu den modernen Fahrzeugen der aktuellen Eisenbahn auf 400 Metern Gleise. Die Hans-Elm-Schule ist mit ihrer Schulanla-

ge dabei. Auf der Faller Car-System-Anlage findet vorbildgerechter Straßenverkehr mit Modellautos statt. Kleine Lokführer können sich an der Kinderspielanlage versuchen. Das Bahnkino zeigt Filme rund um das Thema Eisenbahn. Im Bistro gibt es kleine Speisen sowie Kaffee und Kuchen an. Geöffnet ist an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr. Erwachsene zahlen 3 Euro Eintritt, Kinder zahlen 1,50 Euro. Foto: Jessica Elm

Gottesdienste und Andachten zum Ende des Kirchenjahres

Eine Kerze für verstorbene Gemeindeglieder

STEINAU – Die evangelische Kirchengemeinde Steinau lädt zu besonderen Gottesdiensten und Andachten zum Ende des Kirchenjahres ein.

Am Sonntag, 17. November, dem Volkstrauertag, findet der Gottesdienst um 10 Uhr in der Friedhofskapelle auf dem Friedhof statt. Direkt im Anschluss – gegen 11 Uhr – erfolgt das Gedenken an die Kriegsgefallenen mit Kranzniederlegung der Stadt Steinau durch Bürgermeister Christian Zimmermann und durch Hans-Jürgen Salomon, Vorsitzender des VdK.

In der kommenden Woche finden von Montag, 18. November, bis Freitag, 22. November, jeweils um 19 Uhr Andachten im Rahmen der ökumenischen Friedensdeka-

de unter dem Motto „Erzähl mir vom Frieden“ in der Sakristei der Katharinenkirche Steinau statt.



Unterbrochen wird die Andachtsreihe am Buß- und Bettag, Mittwoch, 20. November. An diesem Tag findet ebenfalls um 19 Uhr in der Katharinenkirche eine Taizé-An-

dacht im Kerzenschein mit den meditativen Gesängen der ökumenischen Kommunität aus Frankreich statt.

Am Ewigkeitssonntag, 24. November, schließlich sind zu Gottesdiensten um 10 Uhr in der Reinhardtskirche Steinau mit Kirchenchor und um 14 Uhr in der Bergkirche Seidenroth alle eingeladen, die um einen verstorbenen Menschen trauern.

Für alle Gemeindeglieder, die im vergangenen Kirchenjahr kirchlich bestattet wurden, wird zudem eine Kerze entzündet. Um 15.30 Uhr findet dann noch einmal eine Andacht in der Friedhofskapelle in Steinau statt. **BWB**

Kirchgang in Uniform

NIEDERZELL – Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Niederzell treffen sich am Sonntag, 17. November, um 8.45 Uhr im Feuerwehrhaus, um am Gottesdienst und der anschließenden Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof teilzunehmen. Dienstkleidung ist die komplette Uniform. Vorstand und Wehrführung bitten um zahlreiche Teilnahme. **BWB**

Ortsbeirat Huttengrund

ROMSTHAL – Die nächste Sitzung des Ortsbeirates Huttengrund findet am Donnerstag, 28. November, um 19.30 Uhr Versammlungsraum der Feuerwehr Romsthal statt. **BWB**

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Holger Seemann

Unser lieber Fraktionskollege und Freund hat den Kampf gegen seine Erkrankung verloren. Holger war für uns ein hoch geschätzter Ansprechpartner, insbesondere für berufliche Themen und alle Belange der Feuerwehr. Mit Leidenschaft und Expertise vertrat er unsere Fraktion im Stadtparlament, im Ausschuss für Bau- und Stadtentwicklung sowie im Ortsbeirat.

Seine Stärke, Integrität und sein Lachen hinterlassen eine Lücke, die niemand füllen kann.

Wir werden Holger vermissen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Für die BGM-Fraktion
Marcus Pauli, Fraktionsvorsitzender

Steinau, im November 2024



Sterben für Anfänger

Wir laden ein zur kostenlosen und unverbindlichen Informationsveranstaltung zum Thema Tod, Trauer, Bestattung und Palliativbetreuung.

Wann? Samstag, den 16.11.2024, um 19.00 Uhr

Wo? Bestattungen Ruppel, Krämerstraße 29, 36381 Schlüchtern

Wir erläutern, was im Trauerfall zu beachten ist. Wir besprechen allgemein das Thema Tod, Trauer und Bestattungsformen. Weiterhin haben wir ein Team der Palliativstation aus Schlüchtern zu Gast. Die Teilnehmer können selbstverständlich Fragen zu allen Bereichen stellen oder eigene Erfahrungen beitragen.

Ihr Team von Bestattungen Ruppel



Bestattungen
Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller
www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinntal • 0174-9366941



ZAUBERHAFTER ADVENTSZEIT



Präsentation weihnachtlicher Dekorationen

„Uschi Blütenzauber“ im Herkules Einkaufscenter in der Gartenstraße 23 in Schlüchtern lädt für Samstag, 23. November, von 8.30 bis 19 Uhr zur Präsentation weihnachtlicher Dekorationen in die hübsch dekorierten Geschäftsräume ein. Zaubhafte Gestecke, geschmackvolle Adventskränze – auch mit Beleuchtung – und himmlische Accessoires rund um die Advents- und Weihnachtszeit lassen

die Herzen der Kundinnen und Kunden höher schlagen. Uschi Kempel und ihr Team, alles gelernte Floristikfachkräfte, gestalten auch gerne wunderschöne Gestecke und Blumensträuße nach den individuellen Wünschen Ihrer Kundinnen und Kunden. „Uschi Blütenzauber“ hat von Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 19 Uhr sowie samstags von 8 bis 16 Uhr geöffnet.

Foto: Julia Linkersdörfer



Große Adventsausstellung bei Deger

Während ihrer Adventsausstellung zeigt die Blumengalerie Deger in der Obertorstraße 2 moderne handgefertigte Floristik. Jedes Stück ist ein Unikat. Adventskränze werden vor den Augen der Kunden frisch nach Kundenwünschen gewickelt. Mit Nobilis, Eukalyptus, Exoten und verschiedenen Nadelgehölzen, so dass die Kunden die Kränze sofort mitnehmen können. Die Ausstellung präsentiert Adventskränze und Gestecke in verschie-

denen Formen und aus verschiedenen Materialien, mit edlen Kerzen beispielsweise auf Palmlätter oder Teakholz und vielem mehr. „Wir freuen uns, Sie bei Glühwein und selbst gebackenen Plätzchen begrüßen zu dürfen“, betont Andrea Deger. Unsere Aufnahme zeigt das Team der Blumengalerie (von links) Floristin Anja Schmidt, Andrea Deger, Thorssten Deger und Floristin Sarah Imkeller.

Foto: Harald Staab

Willkommen in unserer weihnachtlichen Ambiente

ab Samstag, 23. 11.,
Große Auswahl an handgefertigten Adventskränzen, Türkränzen und vieles mehr

Uschi's BLÜTENZAUBER
FLORISTIK FÜR JEDEN ANLASS

Gartenstr. 23 • 36381 Schlüchtern
Tel. (0 66 61) 91 69 00
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 19.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 16.00 Uhr

Areal der Burg Schwarzenfels erstrahlt im Lichterglanz

Weihnachtsmarkt mit 70 Ständen und Krippenausstellung

SCHWARZENFELS – Das imposante Areal der Burg Schwarzenfels ist besonders in der dunklen Jahreszeit schon von Weitem zu erkennen und wird am 1. Adventswochenende in einem besonderen Lichterglanz erstrahlen. Denn die vielen Ehrenamtlichen des Dorfes laden Besucher zu dem einmaligen Erlebnisweihnachtsmarkt mit Flair ein.

Diese können eintauchen in das bunte Treiben im Burggemäuer, wo ein vielfältiges Programm, traditionelle Handwerkskunst und das lokale, kulinarische Angebot für die besondere Atmosphäre eines der ältesten Märkte Hessens sorgen.

Schon in der Schlossgasse erwarten die Besucher festlich beleuchtete Häuser, in denen die ersten Marktstände

ihre handgefertigten Waren ausstellen. In einigen Ecken der historischen Gasse sind urige Überraschungen zu entdecken.

Auf dem imposanten Burgareal angekommen, lässt es sich an den Marktständen, mit Lichterglanz und musikalischen Beiträgen in die sinnliche Vorweihnachtszeit eintauchen.

Neben dem beliebten Sortiment der langjährigen Ausstellenden kommen in jedem Jahr auch neue Angebote hinzu – traditionell nur handgefertigte Waren und das überwiegend von regionalen Ausstellenden, die ihre kreative Handwerkskunst mitunter live und mit viel Herzblut unter Beweis stellen.

An den rund 70 Marktständen können und Schmuckstücke, Strick- und Filzwaren, Kleidung und Accessoires, Gewürze, regional vermarktete Lebensmittel, Waren und Deko aus Holz, Metall, Glas oder Beton sowie Kunsthandwerk bestaunt und als Geschenk für sich oder andere erworben werden.

Ein vielfältiges kulinarisches Angebot bietet für jeden Geschmack das Richtige: leckere, regionale Gaumenfreuden werden frisch vor Ihren Augen zubereitet. Neben Grillspezialitäten, Bratwurst vom Haus- oder Wildschwein, Hamburger, Pizza frisch aus dem Ofen, vegetarischen Gerichten wie der Pilzpfanne und Kartoffelspezialitäten lassen sich die Vereine des Dorfes immer wieder neue Angebote einfallen.

Zum Abschluss darf Süßes wie Crêpes, heiße Waffeln und die viel gelobten, selbst gebackenen Kuchen und Torten in den verschiedensten Variationen nicht fehlen. Eine große Auswahl an Heiß- und Kaltgetränken sowie hochwertige Winzerglühweine runden das Angebot ab.

Das bunte Rahmenprogramm mit dem evangelischen Marktgottesdienst, ei-

ner Krippenausstellung und musikalische Darbietungen heimischer Musikvereine machen den Weihnachtsmarktbesuch zu einem Erlebnis.

Das Kinderprogramm reicht von mitreißenden Märchen- und Sagenzählungen, einer gemütlichen Bastelstube, über gemeinsames Plätzchenbacken bis hin zum traditionellen Besuch des Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht und beschert den kleinen Gästen ein einmaliges Erlebnis. Von Jung bis Alt sorgen ein ganzes Dorf und dessen Vereine mit viel Herzblut und Engagement dafür, einen Marktbesuch für alle zu ermöglichen, verbunden mit erschwinglichen Angeboten.

So ist der Eintritt trotz steigendem Aufwand auch in diesem Jahr wieder kostenfrei. Der Markt startet am Samstag, 30. November, um 14 Uhr und am Sonntag, 1. Dezember, bereits ab 11 Uhr. Veranstalter des Marktes ist die AktivGemeinschaft Schwarzenfels.

Die Organisatoren empfehlen die Anreise bis zum Firmenparkplatz der Knaus-Tabbert-Group im Nachbarort Mottgers und von dort den komfortablen Shuttlebuservice zu nutzen.

Der Bus pendelt in regelmäßigen Abständen samstags in der Zeit von 14 bis 21 Uhr und sonntags von 12 bis 19 Uhr zwischen dem Parkplatz und dem Eingang zur Schlossgasse in Schwarzenfels. **BWB**

Weihnachtliche Dekoration & Geschenke für Euch und Eure Liebsten findet Ihr bei

Haushaltswaren & Geschenkartikel Noll

Frankfurter Straße 24
36391 Sinntal-Altengronau

Mo & Di 9-12 Uhr
Do & Fr 9-12 + 15-18 Uhr
Sa 9-12:30 Uhr

@nolls.laden | 0171 930 30 57

Große Adventsausstellung Blumengalerie Deger

Samstag, 23.11. und Sonntag, 24.11., jeweils von 11 bis 18 Uhr

mit Glühwein und selbstgebackenen Plätzchen

Obertorstraße 2 • 36381 Schlüchtern • Tel. (0 66 61) 91 92 54

Der Weihnachtszauber ist eröffnet

ADVENTSSAMSTAGE BIS 16 UHR BUMMELN

www.moebelrudolf.de

MO-MI | 9:30-18 Uhr
DO-FR | 9:30-19 Uhr
SA | 9:30-14 Uhr

von Herzen möbel rudolf

schlüchtern • unter den linden • eingang klosterstraße

23.11.2024 Neueröffnung SINN-MOMENTS EVENTLOCATION

Ab 17.00 Uhr : X-Mas Market im Sinntal Square
Ab 18.00 Uhr: Feierliche Eröffnung mit Live Musik von Lisa Kirchner
Ab 20.00 Uhr: Party mit DJ

SHOPPING BOUTIQUE X-MAS MARKET

Am Elmacker 8
36391 Sinntal

SINNTAL SQUARE | feierlich | LUIS GARDEN

Tante Emma wohnt

Nützliches und Schönes für Haus und Garten
Wir sind für euch da

Sebastian Herbst Str.9
63628 Bad Soden-Salmünster

Mo-Fr 9:00-12:00 und 14:30-18:00
Sa 9:00-13:00

Venen-Check in der Lotichius Apotheke

Schnelle und schmerzfreie Messung

SCHLÜCHTERN – Venenschwäche ist eine weit verbreitete Volkskrankheit. Jede zweite Frau und jeder dritte Mann leidet mehr oder weniger stark unter Venenproblemen. Kein Wunder, denn gerade die Venen in den Beinen vollbringen täglich Höchstleistungen: Sie transportieren rund um die Uhr sauerstoffarmes Blut entgegen der Schwerkraft zurück zum Herzen. Doch der tägliche Bewegungsmangel, zu langes Stehen und Sitzen oder auch Veränderungen im Hormonhaushalt, zum Beispiel während der Schwangerschaft, behindern die Venen bei der Arbeit. Das Resultat sind schwere, geschwollene Beine und Füße.

In der Zeit vom 25. bis 30. November führt das Venenfachcenter der Lotichius-Apotheke in Schlüchtern wieder spezielle Venen-Checks durch. Die Tests werden von

den speziell geschulten Venenfachberaterinnen der Apotheke mittels Photosensor durchgeführt. „Niemand muss Angst vor der Messung haben, sie erfolgt schnell und vollkommen schmerzfrei“, so Venenfachberaterin Mareike Fink. Ihre Kollegin Gudrun Klüh ergänzt: „Gerade wir als Venenfachcenter sind besonders um eine umfassende Aufklärung und Beratung bemüht. Denn auch für Venen gilt, je früher Schwachstellen erkannt werden, desto unproblematischer ist die Behandlung.“

Wer die Gelegenheit nutzen möchte, den Venen-Check in der Schlüchterner Lotichius-Apotheke durchführen zu lassen, kann unter der Telefonnummer (06661) 96210 oder direkt in der Lotichius-Apotheke einen Termin vereinbaren. Die Schutzgebühr für den Test beträgt 4,50 Euro. **BWB**

Anzeige

Anzeige



Die Firmenchefs Michael und Marcel Ahrens (von rechts) zusammen mit zwei Mitarbeitern an einem Grabmal. Foto: Fritz Christ

„Wir stehen für Qualität und Güte“

Firma Ahrens übernimmt Steinmetzbetrieb Hartmann

STERBFRIITZ – „Ahrens – Ihr professioneller Partner für Stein und Fliesen“, lautet der Geschäftslogan der Firma Ahrens. Sie hat den langjährigen Steinmetzbetrieb Hartmann in Sterbfritz übernommen

Seit vielen Jahrzehnten gab es den Steinmetzbetrieb Hartmann in Sterbfritz in der Weiper Straße. Nachdem der Inhaber in zweiter Generation, Erwin Hartmann, verstorben war, veräußerte eine Erbengemeinschaft die Firma an einen neuen Besitzer. Dieser vermietete den Steinmetzbetrieb an die Firma Stein & Fliesen Ahrens, die ihren Hauptsitz im südhessischen Dreieich hat.

Die Firma wird von Seniorchef Michael Ahrens, der Fliesenleger ist, und Sohn Marcel Ahrens, einem Steinmetz- und Steinbildhauermeister, geleitet. Auf der Suche nach einer Erweiterung ihres Betriebes in Dreieich sind sie durch Zufall in ehemaligen

Steinmetzbetrieb Hartmann in Sterbfritz fündig geworden.

Seither war die Firma Ahrens schwerpunktmäßig am Frankfurter Flughafen mit Fliesenarbeiten und Naturstein-Fassaden im Einsatz. Nun hat die Firma in Sterbfritz ihr Betätigungsfeld erweitert, wo auch die Produktion stattfindet. Die Ausstattung des Betriebes wurde um weitere Maschinen erweitert, insbesondere eine neue computergesteuerte Säge, wo großformatige Steinplatten zugeschnitten werden. Die Verwaltung ist nach wie vor in Dreieich.

„Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen und stehen mit unserem Hand- und Werk für Qualität und Güte“, heißt es seitens der Firma Ahrens. Und: „Unser Angebot reicht von Natursteinprodukten und Sonderanfertigungen bis hin zu Fliesenarbeiten. Dabei sind der Vielfältigkeit und der Kreativität keine

Grenzen gesetzt“. Verwiesen wird auf vielfältige Einsatzmöglichkeiten von Naturstein. Neuer Trend seien großformatige Fliesen, die auch für andere Firmen zugeschnitten werden.

Zu den Leistungen des Steinmetz-Betriebes gehören Treppen, Bodenbeläge, Balkone, Terrassen, Komplettbäder, Küchenarbeitsplatten, Fensterbänke und anderes mehr. Auch die Gestaltung der letzten Ruhestätte für Verstorbene gehört zum Angebot der Firma Ahrens. Eine Vielzahl von Grabmalen wird angeboten.

Für alle Arbeiten bietet die Firma Ahrens eine professionelle und individuelle Beratung sowie Planung, Produktion und Montage beziehungsweise Verlegung aus einer Hand. Die Firma Stein & Fliesen Ahrens ist für weitere Infos telefonisch erreichbar unter der Nummer (06103) 967670 oder mobil unter (0177) 6615286. **FGW**

Wanderung zum Saisonabschluss

SCHLÜCHTERN – Der Verein für Sport und Gesundheit unternimmt am Samstag, 23. November, seine Saisonabschlusswanderung von Herolz nach Schlüchtern. Treffen zur Abfahrt in Fahrge- meinschaften nach Herolz (Schützenhaus) ist um 9.30 Uhr am Parkplatz Getränke Lambert, Elmweg 8, in Schlüchtern. Von hier führt die Wanderstrecke durch den Kernort von Herolz zur Mariengrotte, am Wald entlang durch das Huhnfeld. Über den Bornwiesenweg erreichen die Wanderer die Mauerwiese in Schlüchtern. Eine Einkehr erfolgt im Gasthof Hausmann. Ein Auto wird die Wandergruppe begleiten. Nach Abschluss der Wanderung werden die Autofahrer zum Schützenhaus zurückgefahren, um die Fahrzeuge abzuholen. Anmeldungen bis Donnerstag, 21. November, bei Klaus Arnold unter Telefon (06661) 6820, mobil (0176) 78323936 oder per E-Mail: kontakt@vereinsport-gesundheit.de. **BWB**

Italienisches Wochenende

SCHLÜCHTERN – Lust auf eine neue Sprache? Für alle, die noch keine Kenntnisse in Italienisch haben und diese Sprache von Grund auf neu erlernen wollen, besteht die Möglichkeit in Schlüchtern damit zu beginnen. Kompakt werden an drei Tagen (22. November von 17.45 bis 21 Uhr; 23. November von 9.30 bis 16 Uhr und 24. November von 9.30 bis 14 Uhr) die ersten Grundsteine gelegt: Teilnehmer lernen sich vorzustellen, sich zu begrüßen oder nach dem Weg zu fragen. Am Ende des Wochenendkurses werden sie in der Lage sein, erste kleinere Unterhaltungen zu führen. Die Kursgebühr für die drei Termine beträgt 73,80 Euro. Interessierte melden sich unter der Telefonnummer (06051) 9167923 oder im Internet unter www.bildungspartner-mk.de. **BWB**

Weihnachtsmarkt auf Burg Schwarzenfels
Der historische Erlebnisweihnachtsmarkt mit Flair
30. Nov. + 1. Dez. 2024
Sa. ab 14:00 Uhr, So. ab 11:00 Uhr
Handgefertigtes, Kunsthandwerk, Weihnachtsdeko, Geschenkideen, großes Kinderprogramm: Plätzchenbäckerei, Märchenerzählungen, Nikolaus + Knecht Ruprecht, Shuttle-Bus
Infos: www.schwarzenfels.de

THEATERGRUPPE HAUSWURZ
spielt in der Mehrzweckhalle Hauswurz in drei Akten die Komödie:
Der Juwelen-Priester
2024
Kartenvorverkauf: Freitag, den 18.10., ab 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaft-Hauswurz-Haus (Brandloser Str. 4); 10,- Euro / Karte
Sa., 23. November, 19:00 Uhr
So., 24. November, 16:30 Uhr
Tel. Kartenvorverkauf ab 19.10.: Michael Kuppferling (0151-19190018) ab 18 Uhr
Fr., 29. November, 19:00 Uhr
Sa., 30. November, 19:00 Uhr
So., 01. Dezember, 16:30 Uhr
Tel. Kartenvorverkauf ab 19.10.: Renate Gies (06669 1579) ab 18 Uhr

Beim „Meisterboxer“ wird es turbulent

Theatergruppe Stoark Stoeck lädt ein

JOSSA – Die Theatergruppe Stoark Stoeck ist zurück auf der Bühne und spielt unter der Regie von Klaus Ziegler „Der Meisterboxer“, einen Schwank von Otto Schwarz und Carl Mathern.

In diesem turbulenten Stück voller Verwechslungen wird Friedrich Breitenbach von seiner Frau Adelheid an

der kurzen Leine gehalten und mit gesunder, vegetarischer Kost abgespeist. Um davor Reißaus nehmen zu können, erschafft sich Friedrich kurzerhand ein Alter Ego: Um mit seinen Freunden auf „Schweinebratentour“ zu gehen, erzählt er seiner Frau, er sei jetzt Boxer und nutzt dabei die Namensverwandtschaft zum Meisterboxer Breitenbach. Es kommt, wie es kommen muss: Der Schwindel droht aufzufliegen, als der echte Meisterboxer Breitenbach zu einem Kampf in die Stadt kommt und Friedrichs Tochter Lotte eine Liebesbekanntschaft mit

dem echten Meisterboxer einget. Als dann auch noch die feurige Tänzerin Coletta Colrolani in den Komödienring steigt, ist die Verwirrung perfekt und das turbulente Chaos nimmt seinen Lauf.

Aufführungen sind am Freitag, 22. November, und Samstag, 23. November, jeweils um 20 Uhr; Sonntag, 24. November, um 18 Uhr und Samstag, 30. November, um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle in Jossa. Karten zu 8 Euro gibt es im Vorverkauf in Zeller's Laden in Jossa, Telefon (06665) 919090; an der Abendkasse kosten die Tickets 9 Euro. **BWB**

Feierliche Andacht

SCHLÜCHTERN – Die Mitglieder der Sudetendeutschen Landsmannschaft Kreisgruppe Schlüchtern treffen sich am Sonntag, 17. November, um 11 Uhr zu einer Gedenkandacht zum Volkstrauertag und zum Tag der Heimat am Sudetendeutschen Denkmal am Friedhof Schlüchtern. Ab 14 Uhr wird in einer feierlichen Andacht mit dem Salesianer Pater Urselmans in der St. Jakobus-Kirche in Herolz unter der Mitwirkung der Gruppe „SingSation“ der Verstorbenen in der alten und neuen Heimat gedacht. Im Anschluss gibt es ein Kaffeetrinken und gemütliches Beisammensein im Hotel Stadt Schlüchtern. **BWB**

Mitmenschen Hoffnung schenken

Blut spenden und an Verlosung teilnehmen

SCHLÜCHTERN – Mit der Aktion „Wir feiern das Leben“ gewinnen Lebensretter im Anschluss an die Blutspende mit etwas Glück Erlebniswochenenden.

Das Leben ist wertvoll. Blutspender retten Leben und schenken Mitmenschen Hoffnung. Diese Leistung wird be-

lohnt. Unter allen Blutspendern verlost das DRK zehn Mal ein Erlebniswochenende für zwei Personen im Erlebnis-park Tripsdrill oder im Technikmuseum Sinsheim/Speyer sowie 500 Mal zwei Cineplex-Kinokarten.

So geht's: Termin buchen, Blut spenden und danach on-

line an der Verlosung teilnehmen. Die nächste Blutspende findet in der Stadthalle Schlüchtern am Mittwoch, 27. November, von 15 Uhr bis 20 Uhr statt. **BWB**

Verlosung
blutspende.de/aktion-leben-feiern

KINO GELNHAUSEN TELEFON (0 60 51) 29 05 WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI

MAGISCHEN TIERE 3 (ab 0 Jahren/105 Min.+)	Do. 14.11. 17.15 Uhr 20.30 Uhr
	Fr. 15.11. 17.15 Uhr 20.30 Uhr
	Sa. 16.11. 17.10 Uhr 20.30 Uhr
	So. 17.11. 17.10 Uhr 20.30 Uhr
	Mo. 18.11. 17.15 Uhr 20.30 Uhr
	Di. 19.11. 17.15 Uhr 20.30 Uhr
	Mi. 20.11. 17.15 Uhr 20.30 Uhr

WOODWALKERS (ab 6 Jahren/102 Min.+)

Fr. 15.11. 15.00 Uhr	Di. 19.11. 15.00 Uhr
Sa. 16.11. 15.40 Uhr*	Mi. 20.11. 15.00 Uhr
So. 17.11. 15.40 Uhr*	
Di. 19.11. 15.00 Uhr	
Mi. 20.11. 15.00 Uhr	

* Vorstellung im Casino

GLADIATOR (ab 16 Jahren/141 Min.+)

JOAN BAOW I AM A WOMAN (ab 12 Jahren/114w Min.+)

CASINO (ab 12 Jahren/109 Min.+)

Do. 14.11. 19.30 Uhr
Fr. 15.11. 19.30 Uhr
Sa. 16.11. 19.30 Uhr
So. 17.11. 19.30 Uhr

Belehrung über Umgang mit Lebensmitteln

SCHLÜCHTERN – Der Ortsbeirat Innenstadt und die Aktionsgemeinschaft Schlüchterner Vereine laden in Zusammenarbeit mit dem Main-Kinzig-Kreis zu einer Infektionsschutzbelehrung von Personen, die ehrenamtlich im Lebensmittelbereich tätig sind, für Freitag, 29. November, in das KUBE ein. Beginn ist um 18 Uhr. Es werden Fragen zu Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln sowie bei verschiedenen Erkrankungen thematisiert. Teilnehmende erhalten am Ende eine Bescheinigung, die ausschließlich im Rahmen der unbezahlten ehrenamtlichen Tätigkeit gültig ist. Diese ist kostenfrei. Für eine bezahlte Tätigkeit kann diese Bescheinigung im Nachhinein gegen Zahlung von 29 Euro in den dafür geforderten Gesundheitspass umgewandelt werden. Voranmeldungen an Jo Härter per Mail: jo@jhi-service.de mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum. **BWB**



Die Kinder staunten nicht schlecht über die große Hecke, die sie angelegt hatten. Foto: NABU

Was ist eigentlich eine Benjeshecke?

Kinder legen Unterschlupfmöglichkeit für den Winter an

MERNES/JOSSA – Für die kalte Jahreszeit wünschen sich alle eine dicke Schneedecke zum Rodeln, Ski fahren und Schneemann bauen, um sich dann anschließend gemütlich zu Hause einzukuscheln. Doch was ist eigentlich mit den Tieren im Winter? Dieser Frage sind elf Kinder im Vorschul- und Grundschulalter gemeinsam mit der NABU-Ortsgruppe Mernes/Jossatal nachgegangen.

In einem Biotop in Jossa sägten und schnitten die jungen Naturschützer dickere Zweige und Äste, legten Totholzhaufen an und bauten

mit weiterem Reisig und viel Kreativität eine so genannte „Benjeshecke“. Dafür wurden mehrere Holzpfähle in zwei Reihen in den Boden gesetzt und dazwischen das Schnittgut in Form einer kompakten Hecke aufgeschichtet.

„Die Kinder erfuhren auch für welche Tiere so eine Hecke nützlich ist: Hier wohnen Vögel, Amsel und Neuntöter, aber auch Eidechsen, Erdkröten und Igel ziehen ein“ informierte Ritsch Euler, der die Naturschutzjugend (NAJU) betreut. „Wenn die Benjeshecke sich entwickelt, können dort durch Samen, die

von Vögeln mitgebracht werden, auch Sträucher und kleine Bäume wachsen, die mit ihren Früchten auch wieder Nahrung bieten.“

Besonders in der kalten Jahreszeit bieten Benjeshecken einen idealen Platz für viele Tiere wie Igel, Kröten und Insekten, die sicher im Schutz des Geästs am Boden, in Käferbohrlöchern, unter der Rinde und anderen Hohlräumen überwintern.

Weitere interessante Projekte wie eine „Hirschkäferwiege“ oder eine „Eidechsenburg“ sind bereits in Planung. **BWB**

Bestnote 1,0 für den ambulanten DRK-Pflegedienst

Medizinischer Dienst bescheinigt hervorragende Arbeit

REGION – Bei der Überprüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) hat der ambulante Pflegedienst des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern erneut die Bestnote 1,0 erreicht. In allen vier Teilbereichen – „Pflegerische Leistungen“, „Ärztlich verordnete Leistungen“, „Dienstleistung und Organisation“ sowie bei der „Befragung der pflegebedürftigen Menschen“ – erhielt der ambulante Pflegedienst des DRK eine „glatte 1“ – und das zum zwölften Mal in Folge.

Die Prüfung erfolgt immer sehr kurzfristig, erst einen Tag vorher wird der Besuch

des Medizinischen Dienstes angekündigt. Am Prüfungstag selbst lag der Fokus dann zunächst auf der Überprüfung der Dokumentation, danach wurden nach dem Zufallsprinzip acht Patienten ausgewählt, die besucht wurden. In deren häuslichem Umfeld überprüfte das MDK-Team den Pflegezustand der Patienten und stellte Fragen zur Zufriedenheit mit der Arbeit des Pflegedienstes. Alle Befragten äußerten sich durchweg positiv, was die sehr gute Arbeit des DRK-Teams zusätzlich untermauert.

Vorstandsvorsitzender Michael Kronberg, Fabian Gasti-

ne (Mitglied des Vorstands) und Pflegedienstleiterin Gaby Grimm freuten sich über das hervorragende Ergebnis und dankten allen Mitarbeitenden für ihr tägliches Engagement zum Wohle der Patientinnen und Patienten.

Ein besonderes Dankeschön richteten Michael Kronberg und Fabian Gastine an Gaby Grimm und ihre Stellvertreterin Daniela Hämel (Teamleiterin Wächtersbach), die an vorderster Stelle Verantwortung für das erneut sehr gute Abschneiden tragen. Dazu gehörten viel Fleiß und Akribie bei der täglichen Arbeit, aber auch bei der Vorbereitung **BWB**



Trainingsanzüge für Spieler und Trainer

Das Motto der Fußball-Jugendspielgemeinschaft JSG Altengronau (JSG) und ihrer Trainer lautet „Gemeinsam sind wir stark“. Und da Michael und Andrea Klepper (Klepper Transporte) aus Altengronau dieses Leitmotiv

unterstützen und die Herbstsaison vor der Tür steht, haben sie die Nachwuchsfußballer der Jugendspielgemeinschaft und ihre Trainer mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet, so dass niemand frieren muss. Foto: privat

Plakette fällig?

AMTLICHE DIENSTLEISTUNGEN
+ HU inkl. „AU“
+ Änderungsabnahmen
+ Sicherheitsprüfungen
+ Oldtimerbegutachtungen

Kfz-Prüfstelle Schlüchtern
Am Elmacker 4a
FON 06661 911 1425
mail@ib-bratz.de



WOHNMOBIL

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

KAUFGESUCHE

Wir kaufen ihr Auto
01577-88 66 807

AUTOVISION MÖLLMANN
Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.autovision-moellmann.de

VERKÄUFE

Mountainbike Cube
Race Series 260, sehr gepf. Zustand, Reifen 20x2.10, nagelneuer Fahrradständer; **Alu Scooter Crane**, kaum gefahren, beides Preis VB
Tel.: 0176/50 58 35 13

ZU VERSCHENKEN

Sie können unter der Rubrik „Zu verschenken“ Ihre Angebote kostenlos aufgeben. Bitte übermitteln Sie uns den Anzeigentext **nur** unter Fax 066 61-96 56 20 oder per E-Mail **Anzeigen@Wochen-Bote.de** Geben Sie Ihre komplette Adresse für unsere Unterlagen mit an.

BEKANNTSCHAFTEN

Annelie, 72 J., jung geb., unkompliziert, schlank, mit Humor u. herz. Wesen. Ich liebe die Natur, spazieren, das einfache Schöne im Leben u. hoffe auf den Anruf üb. PV eines lieben Mannes, der sich auch in schweren Zeiten wieder Zweisamkeit wünscht.
Tel (0162) 7928872

Christiane, 66 J., geschieden, mit schöner weibl. Figur u. natürl. Ausstrahlung, mag kochen, spazieren u. ganz viel kuscheln. Suche e. ehrl. Mann, der meinem Leben wieder einen Sinn gibt. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück. Tel (0800) 7774050

Antje, 60 J., mit super Figur u. Kurven an den richtigen Stellen. Ich halte meine Wohnung schön sauber u. gemütlich, bin Hobbyköchin u. ein großer Naturfan. Wenn Du eine ehrl., treue Frau wie mich suchst, die verschmust ist u. Dich nicht umkrempeln will, dann musst Du jetzt üb. PV anrufen.
Tel (0176) 34498341

ACHTUNG
... die alten, blauen WITO-Gutscheine sind seit 2023 abgetaucht und NICHT mehr einlösbar!
25,- €

JETZT! Gutscheine online kaufen!
WIR MACHEN MIT WITO
Die ideale Geschenkidee!
DER WUNSCH ERFÜLLER
#KaufinSchlüchtern

BEILAGENHINWEIS

Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:

- Stadtzeitung BSS • Expert Klein • Kik • Poco
- Rofu • Wohngesund • Wortmann

Weihnachtlicher Kinderbasar

MARJOSS – Der Förderverein des evangelischen Kindergartens Marjoß lädt für Samstag, 30. November, von 14 bis 18 Uhr zu einem weihnachtlichen Kinderbasar ein. Die Türen des Kindergartens öffnen sich um 14 Uhr mit dem Weihnachtssingen der Kindergartenkinder. Anschließend kann bei Kaffee, Kuchen, Würstchen und Glühwein nach Herzenslust auf dem Basar geschmökert und vielleicht noch das eine oder andere Weihnachtsgeschenk gekauft werden. Angeboten werden Baby- und Kinderbekleidung sowie Spielsachen und Zubehör. **BWB**

Ortsbeirat Elm

ELM – Die Mitglieder des Ortsbeirates Elm treffen sich am kommenden Dienstag, 19. November, um 19.30 Uhr zu einer Sitzung im ehemaligen Bürgermeisteramt. An diesem Abend wird es unter anderem einen Rückblick auf das örtliche Dorfgemeinschaftshaus geben und einen Bericht zu den nächsten Schritten. **BWB**

Impressum

Der Bergwinkel Wochen-Bote

Amthliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: MGW Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Haldun Tuncay

Redaktion:
Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Lutz Bernhard (verantwortlich)
Julia Linkersdörfer

Zustellung:
Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnatal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.000

Geschäftsstelle:
Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678

Preisliste Version 2024/1

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.



Diese Mitglieder des FC Mottgers wurden für 50- und 60jährige Vereinstreue geehrt.

Fotos: Fritz Christ

Kameradschaft als Schlüssel zum Erfolg

FC Mottgers feiert Kommers zum 70-jährigen Bestehen

MOTTGERS – Ein wahrer Ehrungs-marathon ging beim Kommers zum 70-jährigen Jubiläum des Fußball-Clubs Mottgers über die Bühne. Rund 60 Mitglieder wurden mit verschiedenen Auszeichnungen auf Vereins- und auf Verbandsebene bedacht.

Im vollbesetzten Mottgesser Gemeinschaftshaus begrüßte der Vorstandssprecher des FC Mottgers, Hendrik Müller, eine Vielzahl von Besuchern sowie Gäste aus dem Sportbereich und der Politik.

Hans-Jürgen Zeller, dem als langjähriges Vorstandsmitglied das Vereinsgeschehen bestens vertraut ist, trug eine ausführliche Chronik vor. Demnach wurde der Mottgesser Verein im Jahr 1954 gegründet. Der erste Sportplatz befand sich auf dem sogenannten Siedlungsgelände, wo heute der Wohnwagenhersteller Tabbert seinen Sitz hat. „Das erste Highlight unserer Vereinsgeschichte“, so Zeller, datiert aus dem Jahr 1962, als der FC Mottgers B-Klassen-Meister war.

Zeller ging in seiner Laudatio auf zahlreiche frühere besondere Spiele ein. Per Beamer-Präsentation wurden vie-



Verbandsehrungen beim Kommers des FC Mottgers (von links): Hendrik Müller, Harald Kolb, Jannik Kirchner, Patrick Schäfer, Horst Stoß, Hans-Jürgen Zeller, Dietmar Pfeiffer und Alfred Lotz.

le alte Fotos gezeigt, die bei den Besuchern immer wieder für Heiterkeit sorgten. Nach einem „Durchhänger“ im Spielbetrieb wurde 1974 ein neuer Sportplatz samt Sportlerheim gebaut. Das „Aushängeschild“ des Vereins war damals der Jugendbereich. Zeller ging auf zahlreiche Erfolge der einzelnen Jugendmannschaften ein.

Als Folge ging es in den 1980er Jahren auch bei der ersten Mannschaft wieder aufwärts. Im Jahr 1991 ge-

lang dem FC Mottgers die A-Liga-Meisterschaft und der Aufstieg in die damalige Bezirksliga Fulda Süd. „Kameradschaft war der Schlüssel zum Erfolg“, betonte Zeller.

Mitte der 1990er Jahre begann ein sportlicher Abwärtstrend. In dessen Folge wurde eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Rhönadler Schwarzenfels eingegangen, die sich bis heute bewährt hat. „Wir sind heute nahezu ein Verein“, unterstrich Zeller die Gemeinsamkeit. Er berichtete über ein sportliches Auf und Ab in den zurückliegenden Jahrzehnten mit dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die A-Klasse 2011 und dem jüngsten Abstieg in die B-Klasse in diesem Jahr. Die zweite Mannschaft agiert in der C-Liga Ost.

Eingegangen wurde auch auf die im Jahr 1991 gegründete Damengymnastikgruppe und auf die 1999 gegründete AH-Mannschaft, ebenso auf Verbesserungen am Sportgelände sowie auf die neue Vereinsführung mit Hendrik Müller, Christopher Baier, Jannik Kirchner, Patrick Schäfer und Benjamin Eiring. Ein besonderer Programmpunkt war der Liedvortrag „Der Lederball“ von knapp 40 Vereinsmitgliedern.

In ihren Grußworten gratulierten dem Jubiläumsverein Landrat Thorsten Stolz, Bürgermeister Thomas Henfling und die Vorsitzende der Sinn-



Hans Jürgen Zeller hielt eine ausführliche Laudatio.

taler Gemeindevertretung, Brigitte Hartmann, sowie Pfarrer Stefan Gleim. Sie zollten dem Mottgesser Verein Dank und Anerkennung.

Von sieben Jahrzehnten sportlichem Ehrgeiz sprach Kreisfußballwart Dietmar Pfeiffer und hob die Leistungen des Jubiläumsvereins hervor. „Sport vereint, schafft Gemeinschaft und Zusammenhalt“, betonte Pfeiffer. Auf die Bedeutung des Ehrenamts ging Alfred Lotz, Ehrenamtsbeauftragter des Fußballkreises, ein. Pfeiffer und Lotz nahmen die Verbandsehrungen vor. FGW

GEWINNSPIEL

150 Jahre Fuldaer Zeitung – Feiern Sie mit!

Hier finden Sie uns in der nächsten Woche:

Freitag, 22.11.2024
REWE Martin in Flieden
 und **REWE Martin in Hosenfeld**

Samstag, 23.11.2024
SB Herkules in Schlüchtern
 und **EDEKA Hartung in Eichenzell**

Besuchen Sie unsere Stände und gewinnen Sie jede Woche einen von 150 Gutscheinen. Im Dezember wartet zusätzlich die große Chance auf 1.500 € in bar!

Wir verlosen 150 GUTSCHEINE UND 1.500 € IN BAR!

Fuldaer Zeitung
Hünfelder Zeitung
Kinzigtal Nachrichten
Schlitzer Bote

Gewinnspielteilnahme ist während der Marktöffnungszeiten möglich.

ROBINSON UMZÜGE

Inhaber Ronny Wirsing

- » Nah- und Fernumzüge
- » Haushaltsauflösungen/Entrümpelung und Entsorgung
- » Gewerbliche Umzüge
- » Seniorenumzüge
- » Möbellagerung
- » Küchen-/Möbelmontage

☎ (06051) 889736 · Mobil 0173-3247501 · www.robinson-umzuege.de

Iris Auth

Ihre Kundenberaterin für:
 Schlüchtern und Ortsteile, Ulmbach, Ürzell, Sarrod, Klesberg, Holzmühl, Radmühl (teilw.)

Service:

- Persönliche individuelle Beratung
- Service Check kostenlos
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold Produkte
- Original Verbrauchsmaterial
- Lieferservice kostenlos

Terminvereinbarung:
 Telefon: 06057-1317
 Mobil: 0175-5629922
 Mail: iris.auth@kobold-kundenberater.de

R. Gold Fensterbau GmbH

36396 Steinau a. d. Straße
 Telefon (06663) 1784

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Haustüren • Zimmertüren
- Rollladenbau • Glaserarbeiten
- Insektenschutzgitter
- Eigene Herstellung • Montage

NEU ERSCHIENEN! DER HEIMATKALENDER 2025

Erhältlich bei folgenden Verkaufsstellen:

Schlüchtern: Kinzigtal-Nachrichten; Karmann's Schöne Seiten; Tourist-Info Schlüchtern

Steinau: Stadt Steinau, Verkehrsbüro

Sinntal: Gemeindeverwaltung Sinntal, Gemeindekasse; Elektro Melk

BSS: Buchhandlung am Dippenmarkt

Wächtersbach: Buchhandlung Dichtung + Wahrheit

Gelnhausen: Druck- und Pressehaus Naumann, Kundencenter; MKK Zentrum für Regionalgeschichte

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG

Guldenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen · Tel.: 06051 833151 · druckerverwaltung@pzn.de · www.dpn-media.de

Berkel

ELEKTRO

INSTALLATION

LIEFER- & MONTAGESERVICE

REPARATUREN

BERATUNG & VERKAUF

Schlüchtern Straße 27 | 36391 Sinntal-Sterbfritz
 Tel.: (0 66 64) 9 60 90
 E-Mail: service@elektro-berkel.de
 Web: www.elektroberkel.de

Schlacht-geflügel aus der Region

Enten, Puten, Gänse, Putenteile, Schnitzel, Schenkel, Flügel usw. abzugeben.
 Tel. (06664) 6243 ab 18.30 Uhr

Sie können **IHRE KLEINANZEIGE** auch unter www.Wochen-Bote.de aufgeben!

Trockene Wände garantiert! Wir sanieren Ihre **feuchten Wände** im Keller oder Wohnbereich.

Ohne Ausschachtung!

Wir helfen Ihnen!

Schnell! Sauber! Effektiv!

Regionalbüro Fulda
Bauwerksabdichtung Tonhäuser

Als Partner der BKM MANNESMANN sind wir direkt vor Ort.

Unser kostenfreies Angebot:

- ✓ Schadensanalyse
- ✓ Sanierungskonzept
- ✓ Unverbindliches Angebot

Jetzt kostenlose Schadensanalyse anfordern!
Direkt anrufen! 06647 / 99 99 796
www.bkm-fulda.de / kontakt@bwa-tonhaeuser.de